



Bürgerversammlung der Gemeinde Tutzing

24. Juni 2024

Herzlich Willkommen



Themen – Bürgerversammlung Tutzing

1. Neues aus dem Rathaus
2. Gemeindefinanzen
3. (Bau)Projekte
4. Hauptstraße
5. Mittelschule
6. Verkehrssicherheit
7. Umwelt- und Klimaschutz
8. Wasserversorgung
9. Hochwasser
10. Breitband
11. Kultur / Vereine / Ehrenamt
12. Jugend
13. Fairtrade
14. Sozialfonds
15. Laufende Projekte
16. Krankenhausstrukturreform
17. Fragen & Anregungen



1. Neues aus dem Rathaus



1. Neues aus dem Rathaus

- Amtswechsel zum 31.01.
- ZIO
- 17er Oberlandenergie
- Umbau der Straßenbeleuchtung
- Newsletter zum Herbst
- Nachbesetzungen
- Winterdienst (Digitalisierung)



2. Gemeindefinanzen



2. Gemeindefinanzen

Haushaltsvolumen 2024	
Verwaltungshaushalt	27.277.200 €
Vermögenshaushalt	10.182.200 €
Gesamtvolumen	37.459.400 €



2. Gemeindefinanzen

Wichtigste Einnahmen im Verwaltungshaushalt 2024

Einkommensteuerbeteiligung	8.600.000 €
Gewerbesteuer	8.000.000 €
Grundsteuer B	1.550.000 €
Grunderwerbsteuerbeteiligung	280.000 €
Umsatzsteuerbeteiligung	540.000 €
Einkommenssteuerersatzleistung	690.000 €
Gebühren	1.708.500 €
Betriebskostenförderung	2.323.900 €
Kindertageseinrichtungen	



2. Gemeindefinanzen

Wichtigste Ausgaben im Verwaltungshaushalt 2024	
Kreisumlage	8.810.000 €
Personalausgaben	5.819.700 €
Schulen	1.382.000 €
Kindertageseinrichtungen	4.439.000 €
Feuerwehren	405.300 €
Straßenunterhalt	200.000 €
Planungskosten Bebauungspläne	230.000 €
Gebäudeunterhalt	543.700 €



2. Gemeindefinanzen

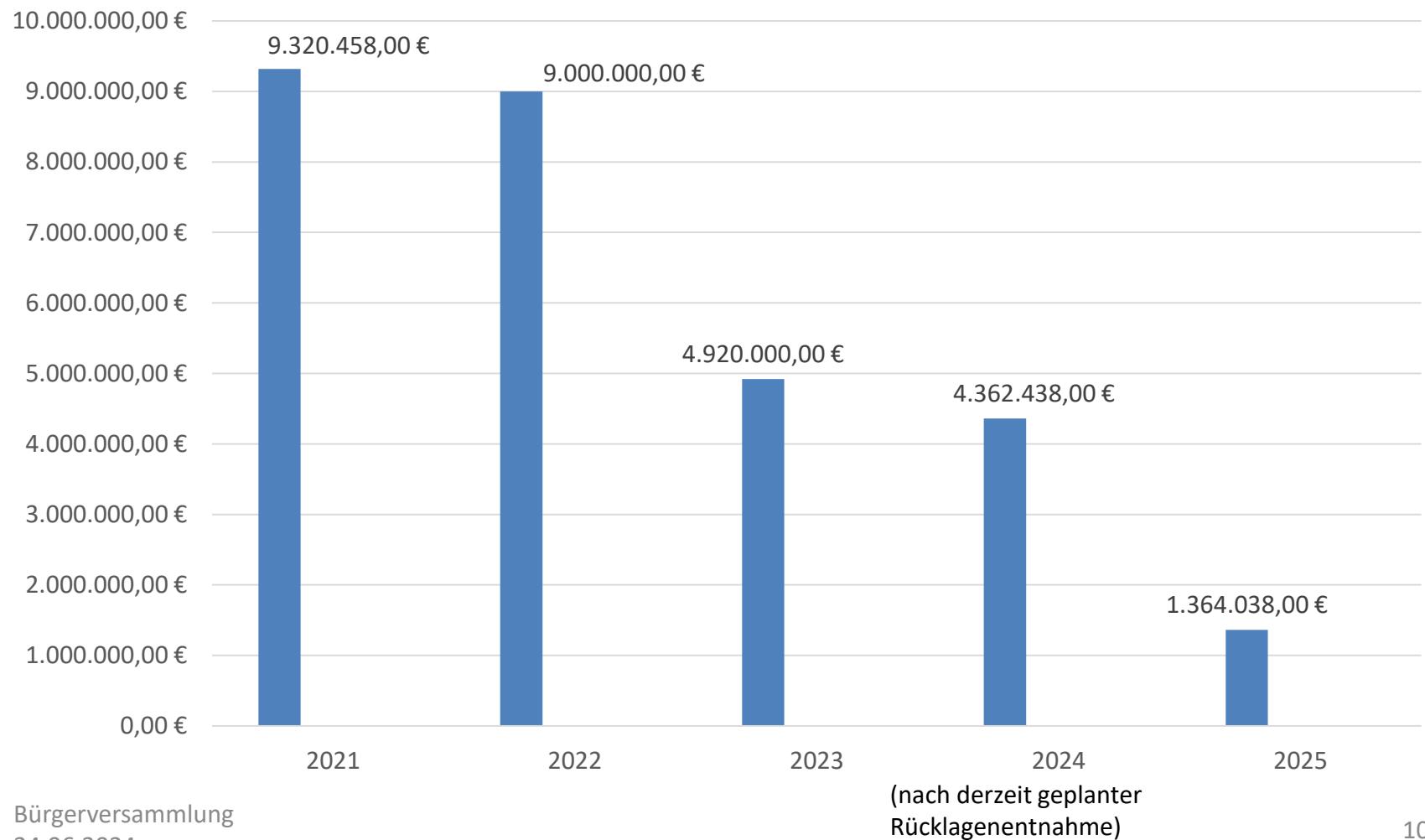
Einkommens- und Gewerbesteuer





2. Gemeindefinanzen

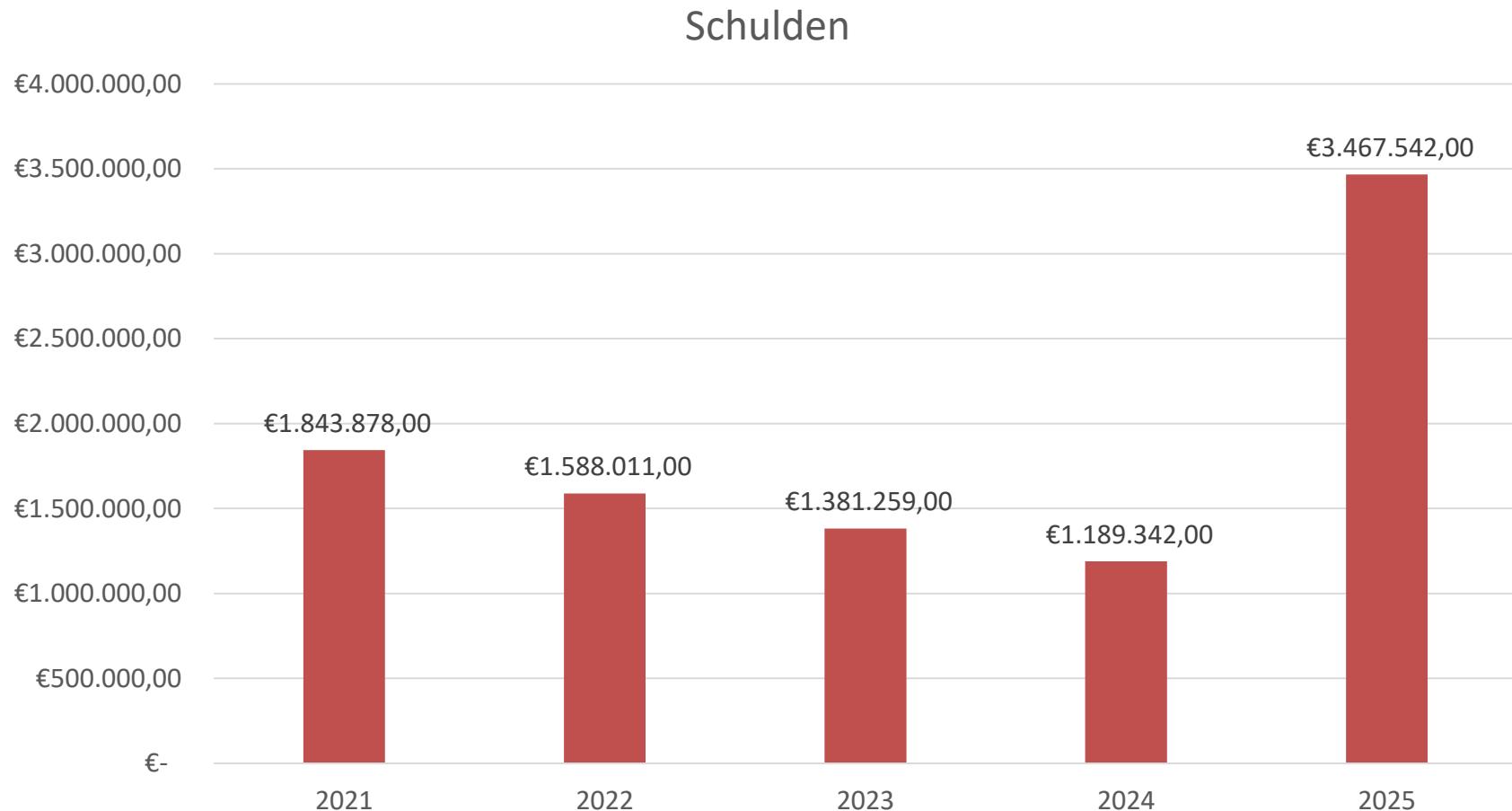
Rücklagen zum 01.01.





2. Gemeindefinanzen

Schulden zum 01.01.





3. Projekte



3. Projekte

3.1 Bauleitplanverfahren

- 5 Bebauungspläne sind 2023 und Anfang 2024 in Kraft getreten:
 - Andechser Hof
 - Ortszentrum (IMENO)
 - Herrestraße Nord
 - Schulstraße Traubing
 - Mozartstraße/Benediktenweg
- Aktuell 65 Bebauungsplan- und Flächennutzungsplanänderungsverfahren



3. Projekte

3.2 ISEK (VU) / Städtebauförderung



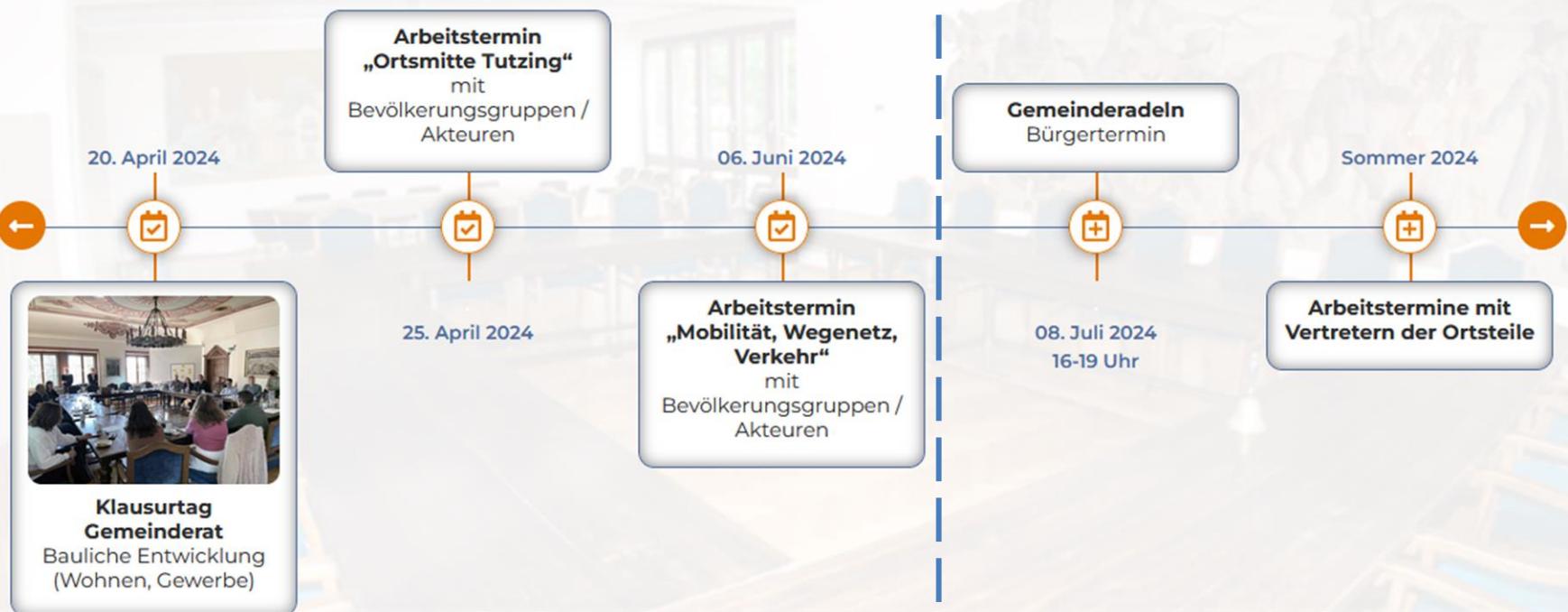
Übersicht zum Projektablauf







24.06.2024







Auftakttermin im Gemeinderat am 12.09.2023

Mit der Gemeinderatssitzung am 12. September 2023 hat die Gemeinde Tutzing die Bearbeitung des ISEKs offiziell gestartet. Dabei stellte sich zunächst das Planungsbüro STADT RAUM PLANUNG vor, das den gesamten Prozess begleiten und bearbeiten wird. Im Anschluss daran wurde der grundsätzliche Ablauf der Bearbeitung des Integrierten Stadtentwicklungskonzepts (ISEK) und der Vorbereitenden Untersuchungen (VU) erläutert. Darüber hinaus gab es einen kurzen Ausblick auf die kommenden Termine im Oktober sowie die geplante digitale Bürgerbeteiligung.



[Präsentation \(6,4 MB\)](#)

Offener Bürgertermin am 18.10.2023

Am 18. Oktober 2023 fand der erste offene Bürgertermin im Roncallihaus statt, bei dem sich insgesamt etwa 90 BürgerInnen einfanden, um über die Zukunft Tutzings zu diskutieren. Dazu sollten die BürgerInnen die Besonderheiten von Tutzing sowie die wichtigsten Handlungsfelder für die Bearbeitung des ISEKs spontan auf farbige Karten notieren. Diese wurden anschließend eingesammelt und inhaltlich sortiert. Auch zu den Themen „Bauliche Entwicklung“, „Öffentliches Leben“ und „Lage am See“ wurde die Einschätzung der BürgerInnen abgefragt. Die Anmerkungen fließen als Gesprächsgrundlage in den kommenden Klausurtag des Gemeinderats ein.



[Präsentation \(9,6 MB\)](#)



[Gesprächsnotiz](#)



Klausurtag des Gemeinderats am 21.10.2023

Nur wenige Tage nach dem offenen Bürgertermin fand am 21. Oktober 2023 der Klausurtag des Gemeinderats im Sitzungssaal des Rathauses statt. Am Vormittag bekamen auch die Gemeinderäte die Gelegenheit die wichtigsten Handlungsfelder zu identifizieren, die im Rahmen des ISEKs bearbeitet werden sollen. Am Nachmittag stellten die beiden Architekten Herr Prof. Florian Burgstaller und Herr Martin Büscher vorangegangene Planungen und Konzepte zur Ortsentwicklung vor.



- [Präsentation \(5 MB\)](#)
- [Präsentation Büro Büscher \(40 MB\)](#)
- [Präsentation Büro Burgstaller \(31 MB\)](#)
- [Kommunales Flächenmanagement](#)
- [Gesprächsnotiz](#)

Freizeitgelände Süd – Arbeitstermin am 11. April 2024

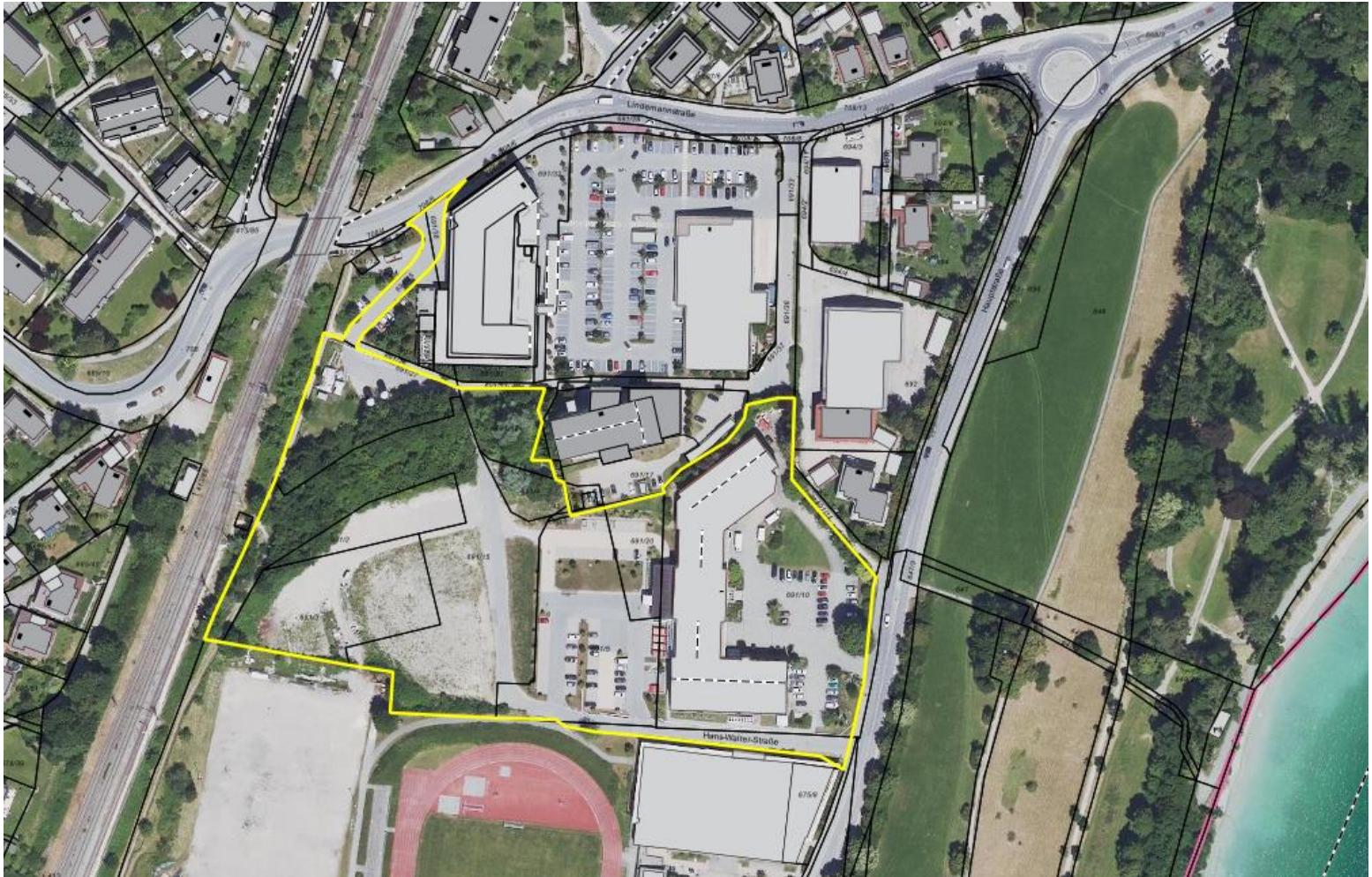






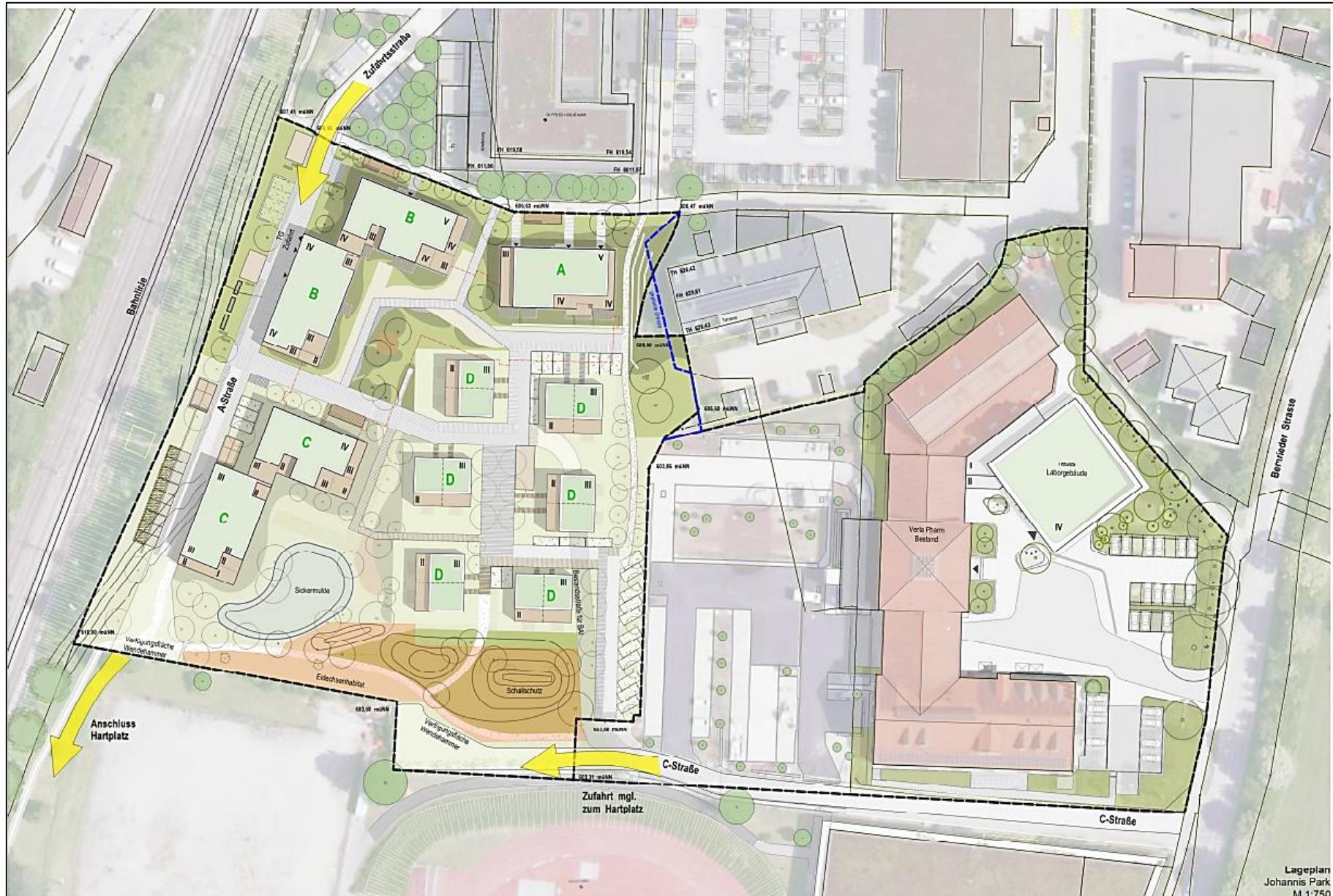
3. Projekte

3.3 Verla Pharm





- Neubau Laborgebäude auf dem Betriebsgelände
 - Neubau von 70 Wohneinheiten (einschließlich Mitarbeiterwohnungen) im westlichen Bereich
- *Änderung der Bebauungspläne*
Nr. 62 „Fabrikgelände Lindemannstraße“ und
Nr. 39 „An der Bernrieder Straße“





Fotomontagen der Wohnbebauung







Konzept Fassade



10.10.2023 - Johannis Park, Verla Pharm

BÜSCHER ARCHITEKTEN - Müllerstrasse 46 - 80469 München - T 089 23239690 - www.buescher-architekten.de



Fassade
heller Putz



Fensterformate
Lochfassade mit gewohnten
Proportionen



Verbindungsbau

Holz-Aluminium
Pfosten-Riegel
Konstruktion
mit geschlossener
60cm Brüstung



Eingang
eingezogener
Eingangsbereich,
mit weitergeschütztem
Glasvorbau



Konzept Fassade



Großflächige Fenster mit
zurückversetzten, geschützten Loggien
Blick bis zum See und Alpen



Sonnenschutz
außenliegende
Stoff-Markisen



Fassade Sockel
Putz
farblich leicht
abgesetzt zum
Obergeschoss





© Büscher Architekten



Fotomontagen der Laborgebäude

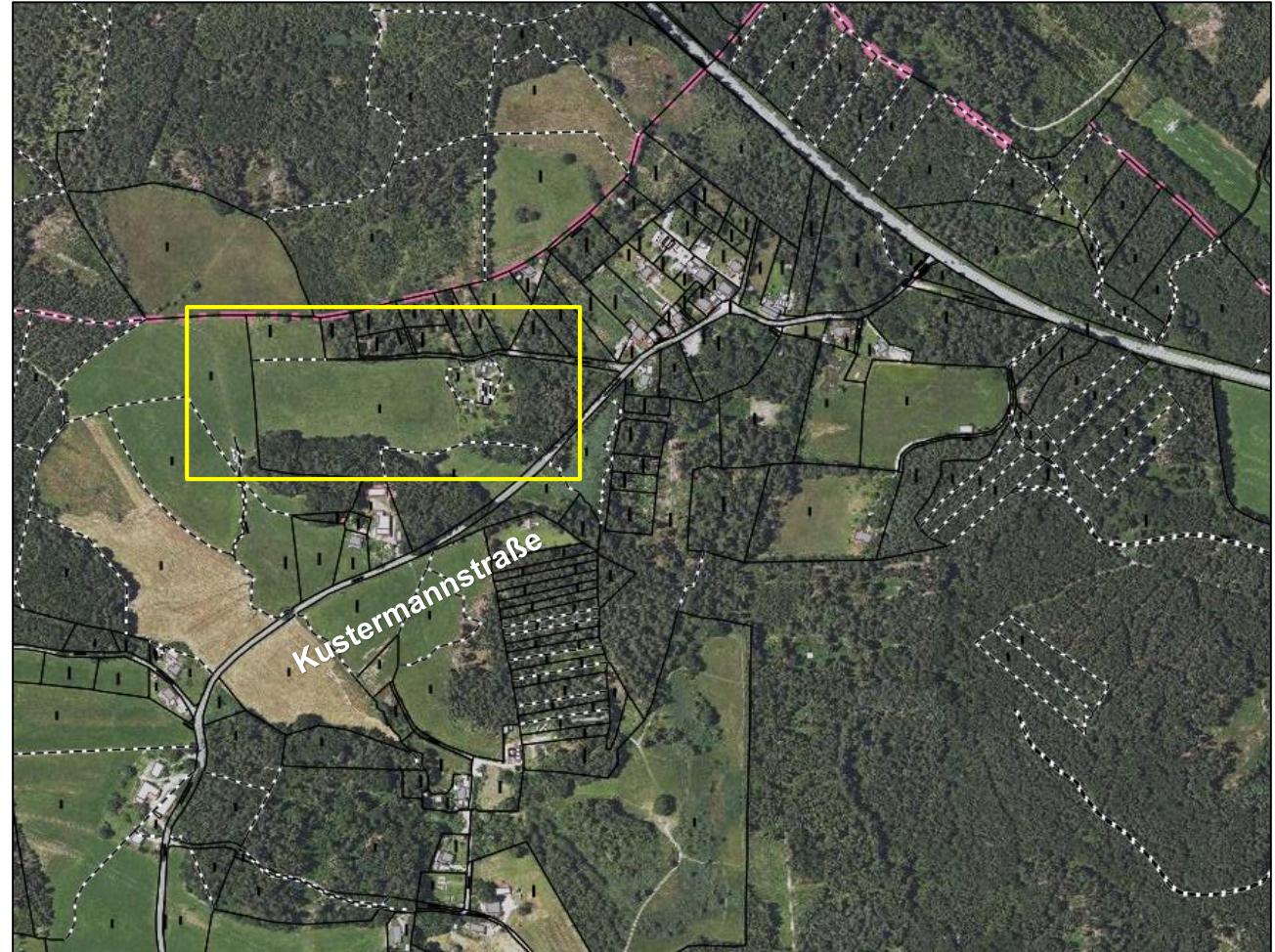


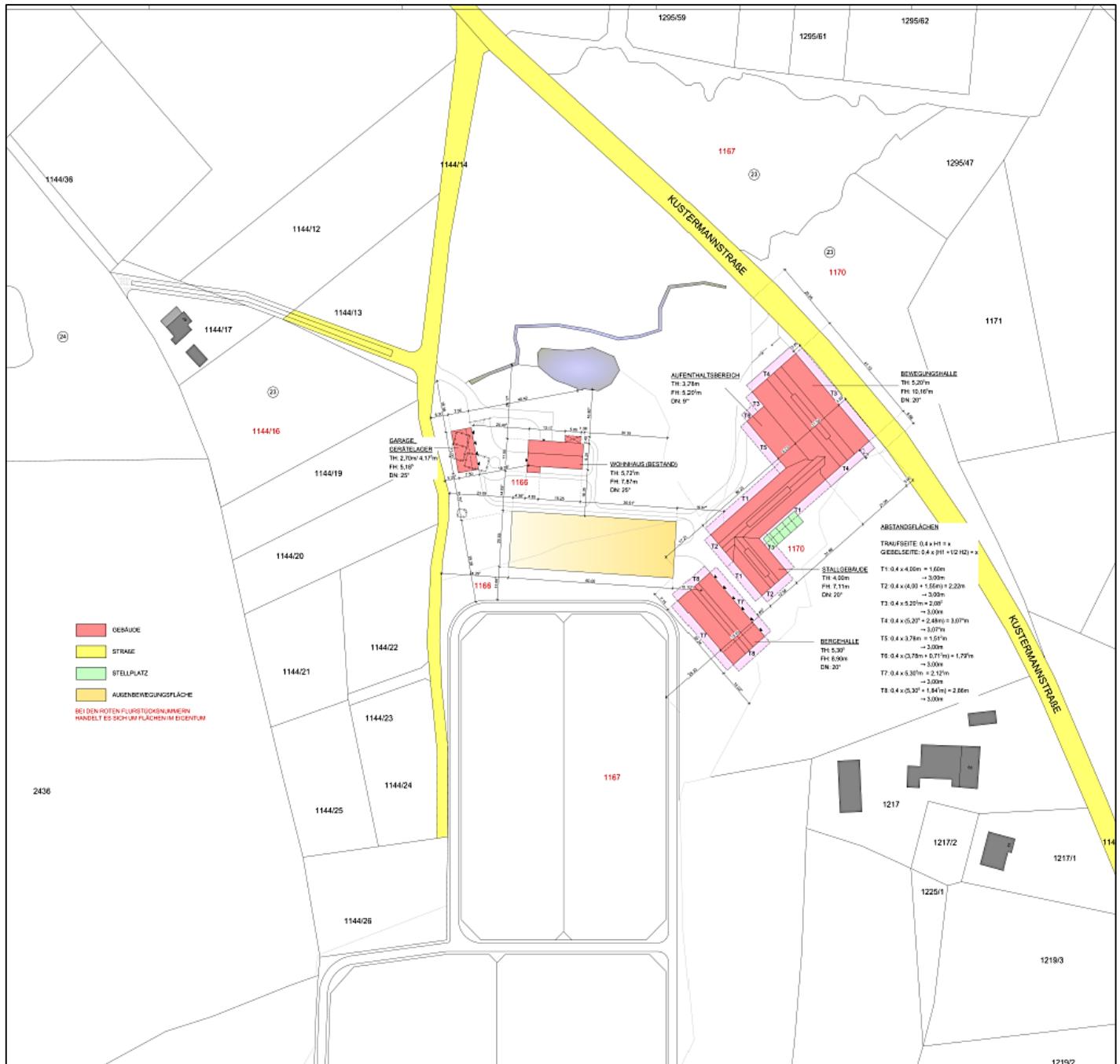


3. Projekte

3.4 Obertraubing

Erweiterung einer ehem.
landwirtschaftlichen
Hofstelle zur
Pensionspferdehaltung







Lageplan



Animation von Westen her



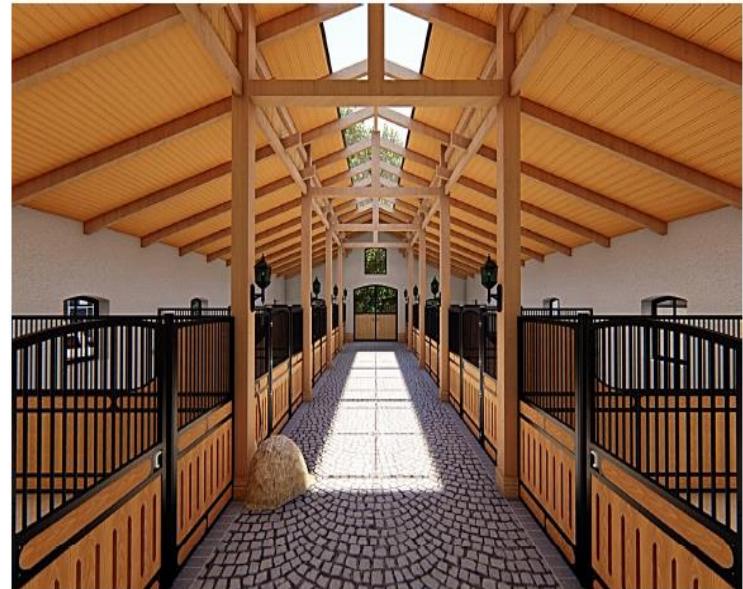
Bestandsgebäude



Animation (Bestandsgebäude) von Süden her



Kustermannstraße



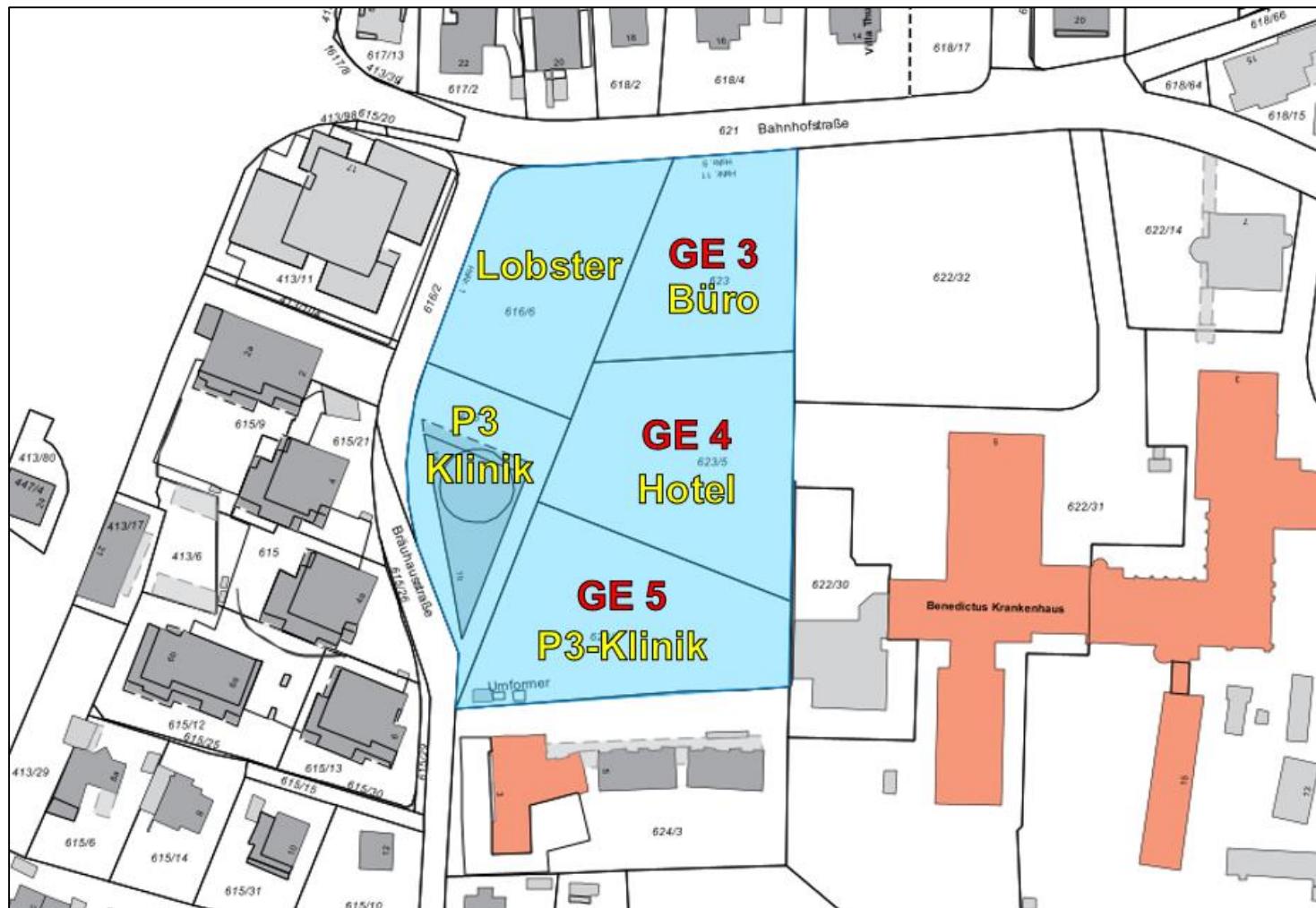
Animationen von Osten und Südosten her





3. Projekte

3.5 GE 3 - 5





Fotomontage





Fotomontage Ansicht Bahnhofstraße







Fotomontage Ansicht von Osten





Fotomontage Ansicht Bräuhausstraße von Süden





Fotomontage Ansicht zentraler Platz





3. Projekte

3.6 Wohnanlage für Geflüchtete in Modulbauweise, Fl. Nr. 662, Hauptstraße

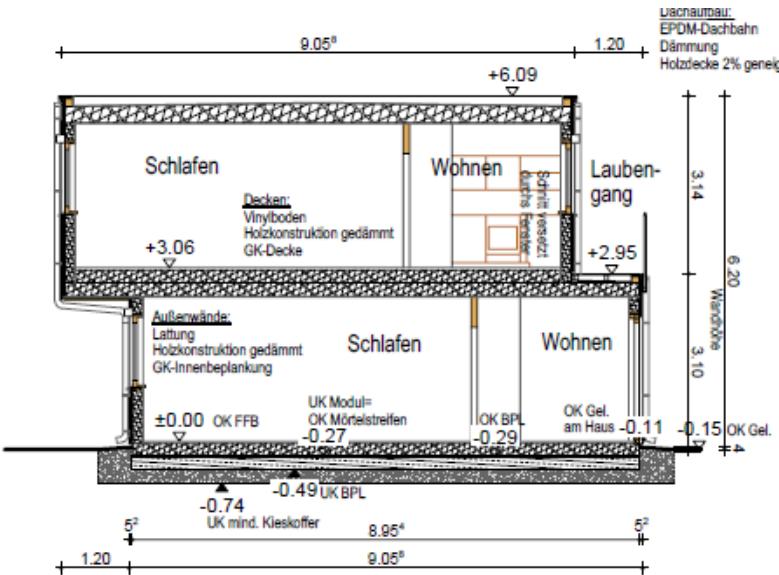




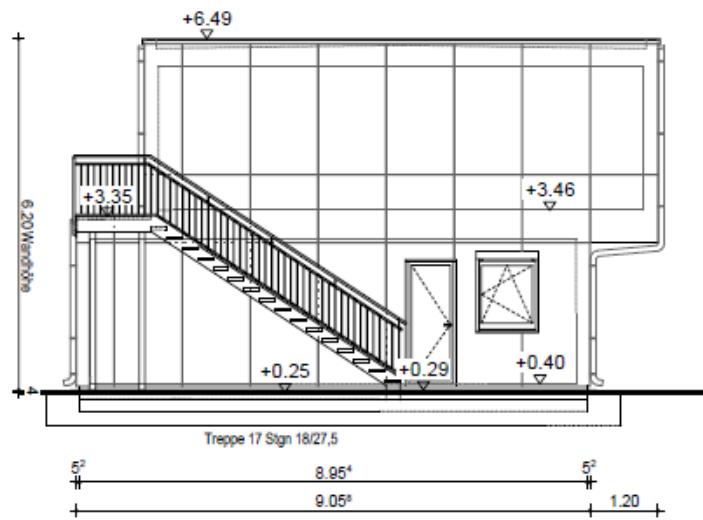
Neue Planung Juni 2024 – Lageplan



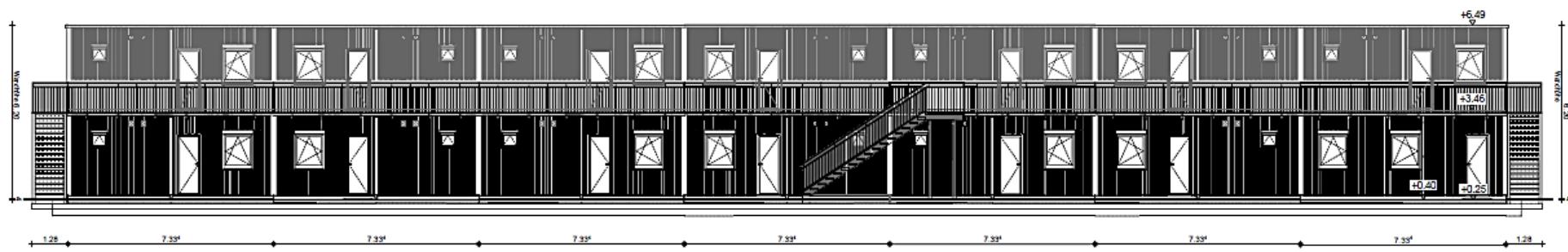




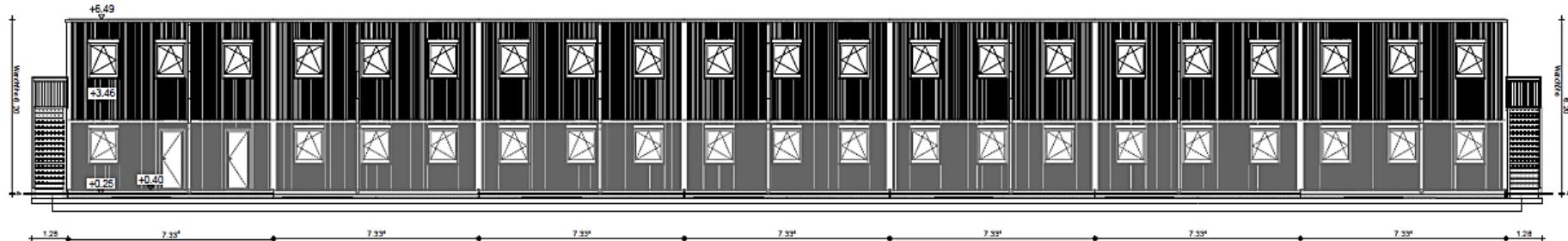
QUERSCHNITT



BLOCK 1 ANSICHT NORDOST



BLOCK 1 ANSICHT SÜDOST (EINGANGSEITE)



BLOCK 1 ANSICHT NORDWEST (GARTENSEITE)



3. Projekte

3.7 Kustermannvilla





- „Faustpfand“ für Sanierung Mittelschule
- Nutzung bis Ende 2025
 - Co-Working
 - Raum für kulturelle Veranstaltungen
 - Nutzung bis Ende 2025



3. Projekte

3.8 Ausweisung Gewerbegebiet

Erweiterung
Gewerbegebiet
Kampberg

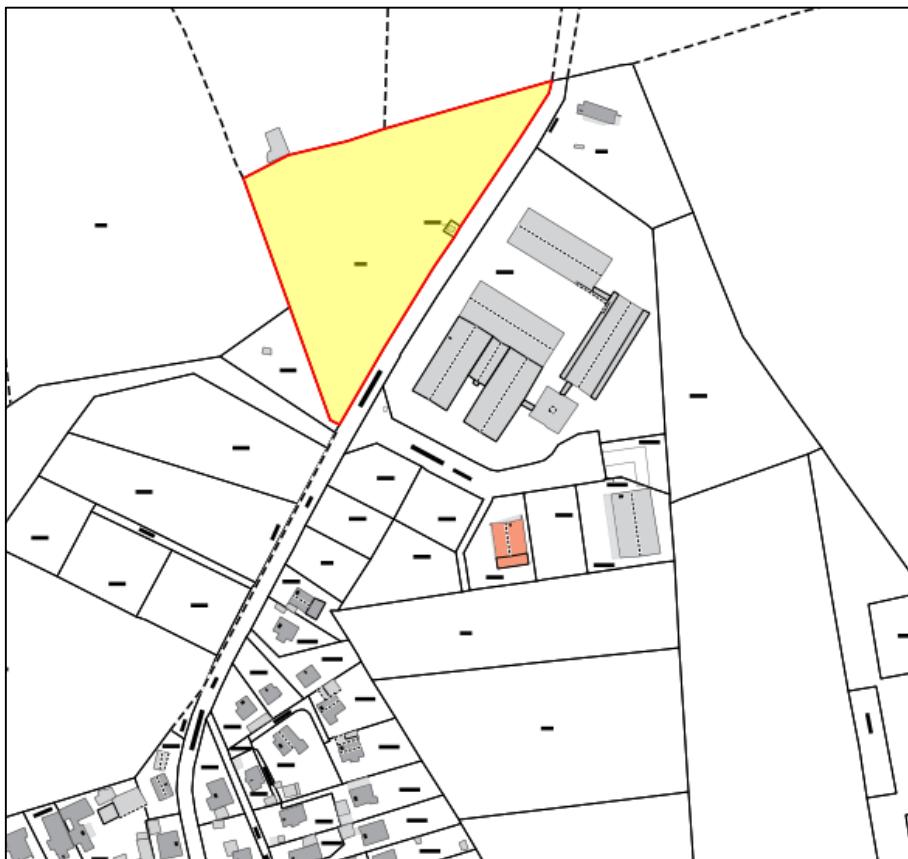




Aufstellungsbeschluss

- zur Änderung des Bebauungsplanes und
- zur Änderung des Flächennutzungsplanes

durch den Gemeinderat am 4. Juni 2024 erfolgt





3. Projekte

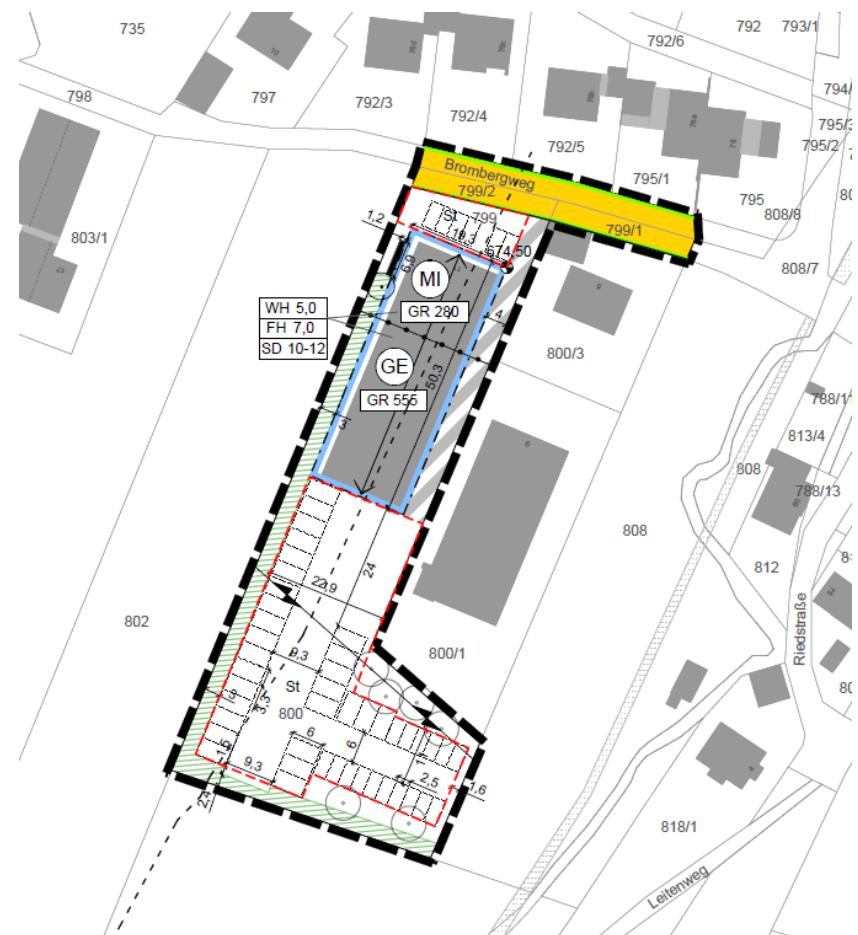
3.9 Umbau Krankenhaus





3. Projekte

3.10 Verteilerzentrum Deutsche Post





Weitere Projekte

- Digitalisierung der Bauakten
- Whiteboards in der Grund und Mittelschule
- BayernWlan
- Leitsysteme (Parken, Fußgänger, Gewerbe)
- Beschilderung der Radwege
- Willkommenstafel
- Friedhöfe (Pflasterung)
- Barrierefreier Buttlerhof
- Obdachlosenunterkunft



4. Hauptstraße



4. Hauptstraße

Erneuerung der Ortsdurchfahrt Tutzing

Bauabschnitt Mitte – 2024/2025



ZAHLEN · DATEN · FAKTEN

Fahrbahnbreite: 6,50 m

Streckenlänge 2024: ca. 450 m

Streckenlänge 2025: ca. 260 m

Kosten für

→ Straßen- und Gehwegbau ca. 4,9 Mio. €

→ Neubau Trinkwasserleitung ca. 1,4 Mio. €

Gesamtkosten ca. 6,3 Mio. €

Planung und Bauüberleitung





4. Hauptstraße

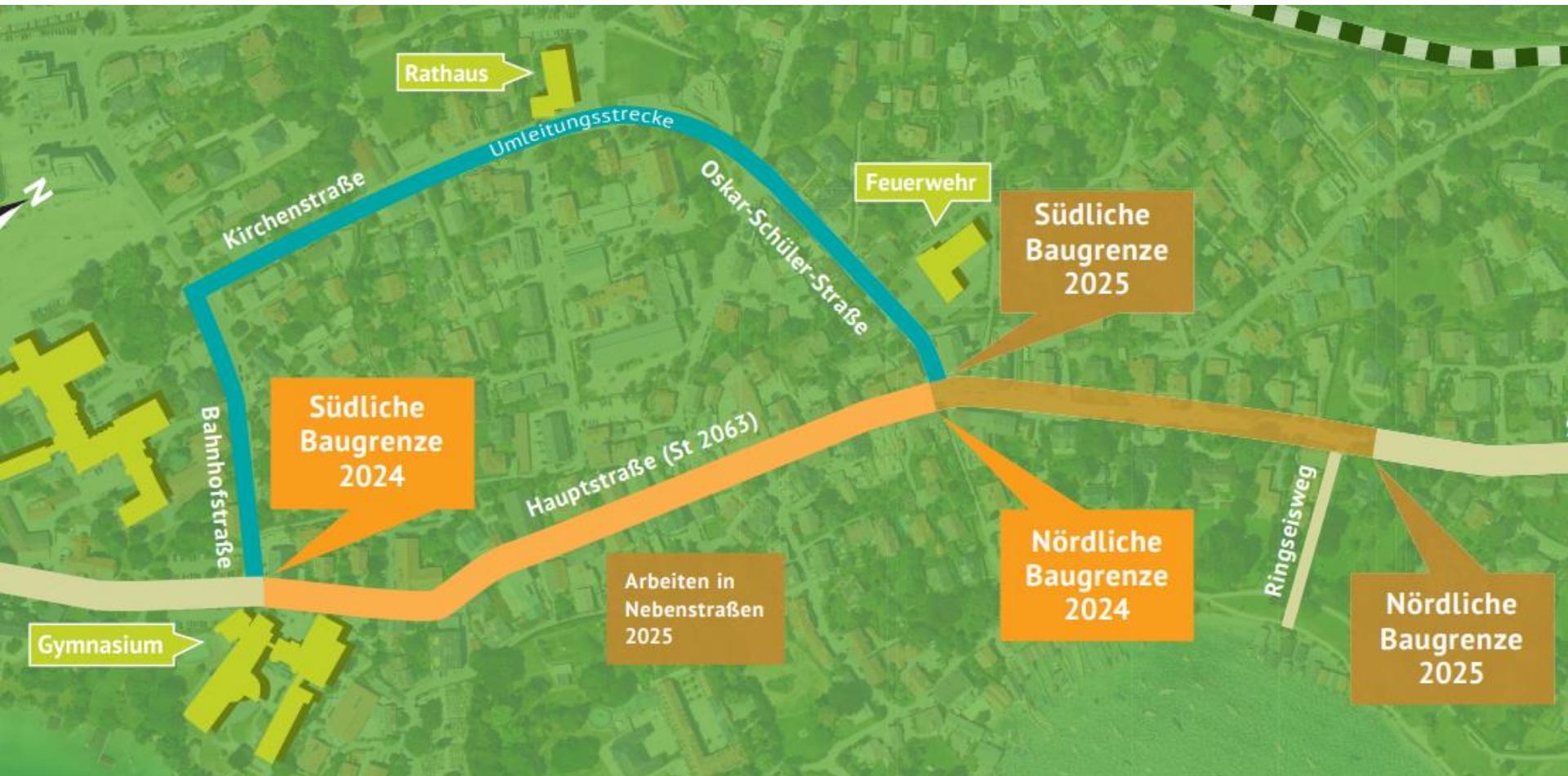
Begehung
am 19.06.



© Lorenz Goslich



4. Hauptstraße





4. Hauptstraße

- Zwei Bauabschnitte
- Erneuerung der Trinkwasserleitung, Beleuchtung, Gehwege
- Verbesserung der Aufenthaltsqualität
- Gesamtkosten 6,3 Mio.€ (ca. 4,8 Gemeinde)

→ Unsere Gewerbetreibenden freuen sich auf Ihre Unterstützung



4. Hauptstraße 2024

ERNEUERUNG ORTSDURCHAFT TUTZING: BAUABSCHNITT MITTE 2024



Diese Infografik ist eine schematische Darstellung und nicht maßstabsgetreu.
Stand: 30.04.2024
Quelle: © Geobasisdaten: Bayerische Vermessungsverwaltung 2024

Verkehrsphase 1

Bahnhofstraße bis Hallbergerallee

Dauer: ca. sechs Wochen

Verkehrs-, Fußgänger- und Radwegführungen

- ✗ Vollsperrung der Hauptstraße zwischen den Einmündungen Bahnhofstraße und Hallbergerallee
- ✗ Sperrung der Einmündungen Schlösserweg und Graf-Vieregg-Straße zur Hauptstraße

- ✓ Umleitung über Bahnhof-, Kirchen- und Oskar-Schüler-Straße
- ! 30 km/h auf Umleitungsstrecke
- ✓ Fußgänger können Baufeld passieren
- ! Radfahrer bitte absteigen und wie Fußgänger Baufeld passieren
- ✓ Zufahrt für Anlieger zu Grundstücken in der Regel möglich
- ✓ Zugang zu Geschäften und Hauseingängen außer bei direkter Betroffenheit möglich

Legende

- Red line: Vollsperrung / Baufeld
- Teal line: Umleitungsstrecke



4. Hauptstraße 2024

ERNEUERUNG ORTSDURCHAFT TUTZING: BAUABSCHNITT MITTE 2024



Diese Infografik ist eine schematische Darstellung und nicht maßstabsgetreu.

Stand: 30.04.2024

Quelle: © Geobasisdaten: Bayerische Vermessungsverwaltung 2024

Verkehrsphase 2

Hallbergerallee bis Greinwaldstraße

Dauer: ca. sechs Wochen

Verkehrs-, Fußgänger- und Radwegführungen

- ✗ Vollsperrung der Hauptstraße zwischen den Einmündungen Hallbergerallee und Greinwaldstraße
- ✗ Sperrung der Einmündung Hallbergerallee zur Hauptstraße
- ✓ Hallbergerallee: bis Baufeld Hauptstraße in beiden Richtungen befahrbar; Aufhebung der Einbahnregelung
- ✓ Umleitung über Bahnhof-, Kirchen- und Oskar-Schüler-Straße
- ⚠ 30 km/h auf Umleitungsstrecke
- ✓ Fußgänger können Baufeld passieren
- ⚠ Radfahrer bitte absteigen und wie Fußgänger Baufeld passieren
- ✓ Zufahrt für Anlieger zu Grundstücken in der Regel möglich
- ✓ Zugang zu Geschäften und Hauseingängen außer bei direkter Betroffenheit möglich

Legende

- Vollsperrung / Baufeld
- Umleitungsstrecke
- ↔ Aufhebung Einbahnstraße



4. Hauptstraße 2024

ERNEUERUNG ORTSDURCHAFT TUTZING: BAUABSCHNITT MITTE 2024



Diese Infografik ist eine schematische Darstellung und nicht maßstabsgetreu.

Stand: 30.04.2024

Quelle: © Geobasisdaten: Bayerische Vermessungsverwaltung 2024

Verkehrsphase 3

Greinwaldstraße bis Schloßstraße

Dauer: ca. vier Wochen

Verkehrs-, Fußgänger- und Radwegführungen

- ✖ Vollsperrung der Hauptstraße zwischen den Einmündungen Greinwaldstraße und Schloßstraße
- ✖ Sperrung der Einmündung Greinwaldstraße zur Hauptstraße
- ✓ Greinwaldstraße: bis Baufeld Hauptstraße in beiden Richtungen befahrbar; Aufhebung der Einbahnregelung
- ✓ Umleitung über Bahnhof-, Kirchen- und Oskar-Schüler-Straße
- ⚠ 30 km/h auf Umleitungsstrecke
- ✓ Fußgänger können Baufeld passieren
- ⚠ Radfahrer bitte absteigen und wie Fußgänger Baufeld passieren
- ✓ Zufahrt für Anlieger zu Grundstücken in der Regel möglich
- ✓ Zugang zu Geschäften und Hauseingängen außer bei direkter Betroffenheit möglich

Legende

- ➡ Vollsperrung / Baufeld
- ➡ Umleitungsstrecke
- ➡ Aufhebung Einbahnstraße



4. Hauptstraße 2024

ERNEUERUNG ORTSDURCHAFT TUTZING: BAUABSCHNITT MITTE 2024



Diese Infografik ist eine schematische Darstellung und nicht maßstabsgetreu.

Stand: 30.04.2024

Quelle: © Geobasisdaten: Bayerische Vermessungsverwaltung 2024

Verkehrsphase 4

Kreuzung Traubinger Straße und Schloßstraße
Dauer: ca. drei Wochen

Verkehrs-, Fußgänger- und Radwegführungen

- ✖ Vollsperrung der Hauptstraße zwischen den Einmündungen Traubinger- und Schloßstraße
- ✖ Sperrung der Einmündung Traubinger Straße zur Hauptstraße
- ✓ Traubinger Straße bis Baufeld Hauptstraße in beiden Richtungen befahrbar; Aufhebung der Einbahnregelung
- ✖ Sperrung der Einmündung Schloßstraße zur Hauptstraße
- ! Erreichbarkeit Schloßstraße über Graf-Vieregg-, Monsignore-Schmid- und Marienstraße
- ✓ Umleitung über Bahnhof-, Kirchen- und Oskar-Schüler-Straße
- ! 30 km/h auf Umleitungsstrecke
- ✓ Fußgänger können Baufeld passieren
- ! Radfahrer bitte absteigen und wie Fußgänger Baufeld passieren
- ✓ Zufahrt für Anlieger zu Grundstücken in der Regel möglich
- ✓ Zugang zu Geschäften und Hauseingängen außer bei direkter Betroffenheit möglich

Legende

- Vollsperrung / Baufeld
- Umleitungsstrecke
- ↔ Aufhebung Einbahnstraße



4. Hauptstraße 2024

ERNEUERUNG ORTSDURCHAFT TUTZING: BAUABSCHNITT MITTE 2024



Diese Infografik ist eine schematische Darstellung und nicht maßstabsgetreu.

Stand: 30.04.2024

Quelle: © Geobasisdaten: Bayerische Vermessungsverwaltung 2024

Verkehrsphase 5

Traubinger Straße bis Marienstraße

Dauer: ca. vier Wochen

Verkehrs-, Fußgänger- und Radwegführungen

✗ Vollsperrung der Hauptstraße zwischen den Einmündungen Traubinger- und Marienstraße

- ✓ Umleitung über Bahnhof-, Kirchen- und Oskar-Schüler-Straße
- ! 30 km/h auf Umleitungsstrecke
- ✓ Fußgänger können Baufeld passieren
- ! Radfahrer bitte absteigen und wie Fußgänger Baufeld passieren
- ✓ Zufahrt für Anlieger zu Grundstücken in der Regel möglich
- ✓ Zugang zu Geschäften und Hauseingängen außer bei direkter Betroffenheit möglich

Legende

- | | |
|-------------------------------------|------------------------|
| — | Vollsperrung / Baufeld |
| — | Umleitungsstrecke |



4. Hauptstraße 2024

ERNEUERUNG ORTSDURCHAFT TUTZING: BAUABSCHNITT MITTE 2024



Diese Infografik ist eine schematische Darstellung und nicht maßstabsgetreu.

Stand: 30.04.2024

Quelle: © Geobasisdaten: Bayerische Vermessungsverwaltung 2024

Verkehrsphase 6

Marienstraße bis Oskar-Schüler-Straße

Dauer: ca. sieben Wochen

Verkehrs-, Fußgänger- und Radwegführungen

- ✗ Vollsperrung der Hauptstraße zwischen den Einmündungen Marien- und Oskar-Schüler-Straße
- ✗ Marienstraße: Vollsperrung zwischen Einmündung Hauptstraße und Hausnummer 1
- ! Erreichbarkeit Marienstraße über Schloßstraße

- ✓ Umleitung über Bahnhof-, Kirchen- und Oskar-Schüler-Straße
- ! 30 km/h auf Umleitungsstrecke
- ✓ Fußgänger können Baufeld passieren
- ! Radfahrer bitte absteigen und wie Fußgänger Baufeld passieren
- ✓ Zufahrt für Anlieger zu Grundstücken in der Regel möglich
- ✓ Zugang zu Geschäften und Hauseingängen außer bei direkter Betroffenheit möglich

Legende

- Vollsperrung / Baufeld
- Umleitungsstrecke



5. Mittelschule



5. Mittelschule

- ca. 25 Mio. € Gesamtkosten
- ca. 10 Mio. € Gemeinde Tutzing
- Kostenbeteiligung: Freistaat Bayern, Bernried, Feldafing, Pöcking
- Sanierung mit nachhaltigem Konzept
- Einbezug der alten Volksschule



5. Mittelschule

Modernisierung und energetische Sanierung der Grund- und Mittelschule Tutzing



Bauherr
Gemeinde Tutzing
Kirchenstraße 9, 82327 Tutzing



Finanzierungspartner
Kreissparkasse
München Starnberg Ebersberg
Sendlinger-Tor-Platz 1, 80336 München



Bauherrenvertretung und Projektleitung
Bayern Grund
Grundstücksbeschaffungs- und Erschließungs- GmbH
Giesinger Bahnhofplatz 2, 81539 München

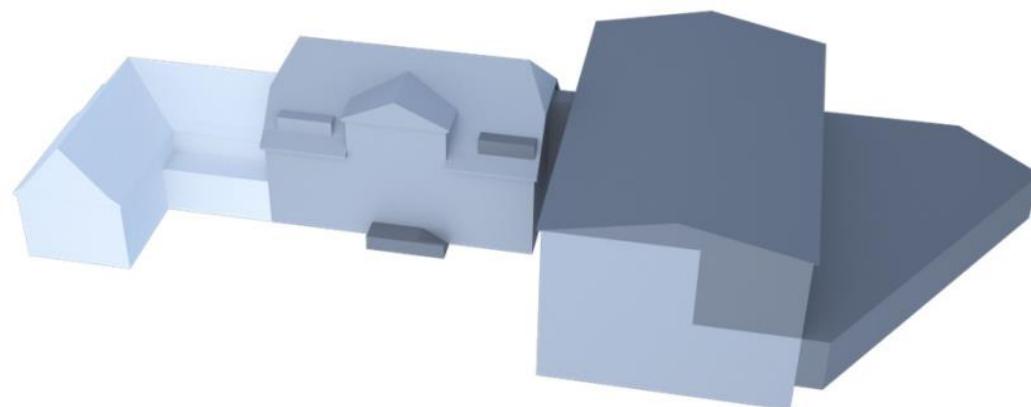
weitere Infos



Tutzing „Generalsanierung Grund- und Mittelschule“



5. Mittelschule



SANIERUNG MITTELSCHULE TUTZING

bioplan
architekten



Stand 05.05.2023



5. Mittelschule



Lageplan





5. Mittelschule



Visualisierung- Blick von Traubinger Straße





5. Mittelschule

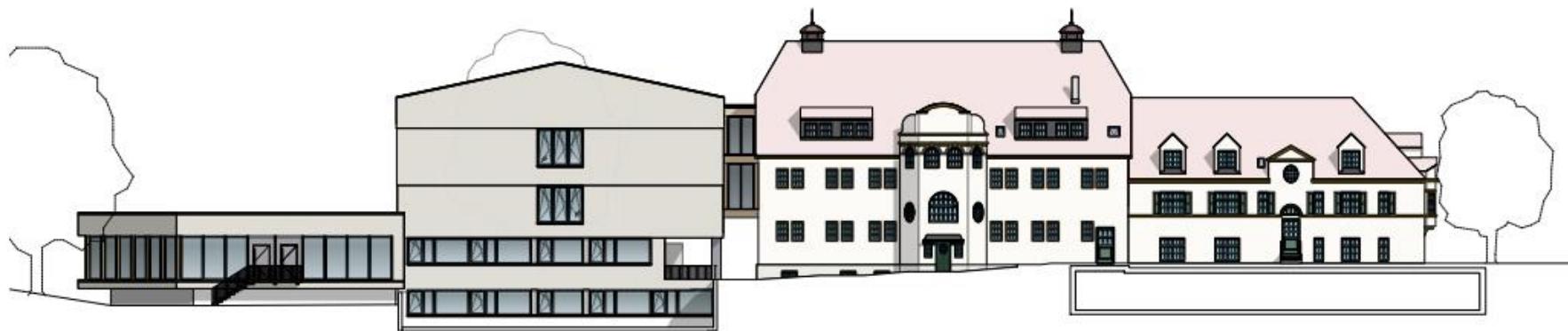


Ansicht Ost





5. Mittelschule



Ansicht West





5. Mittelschule



Ansicht Süd





5. Mittelschule





5. Mittelschule



Ansicht Nord



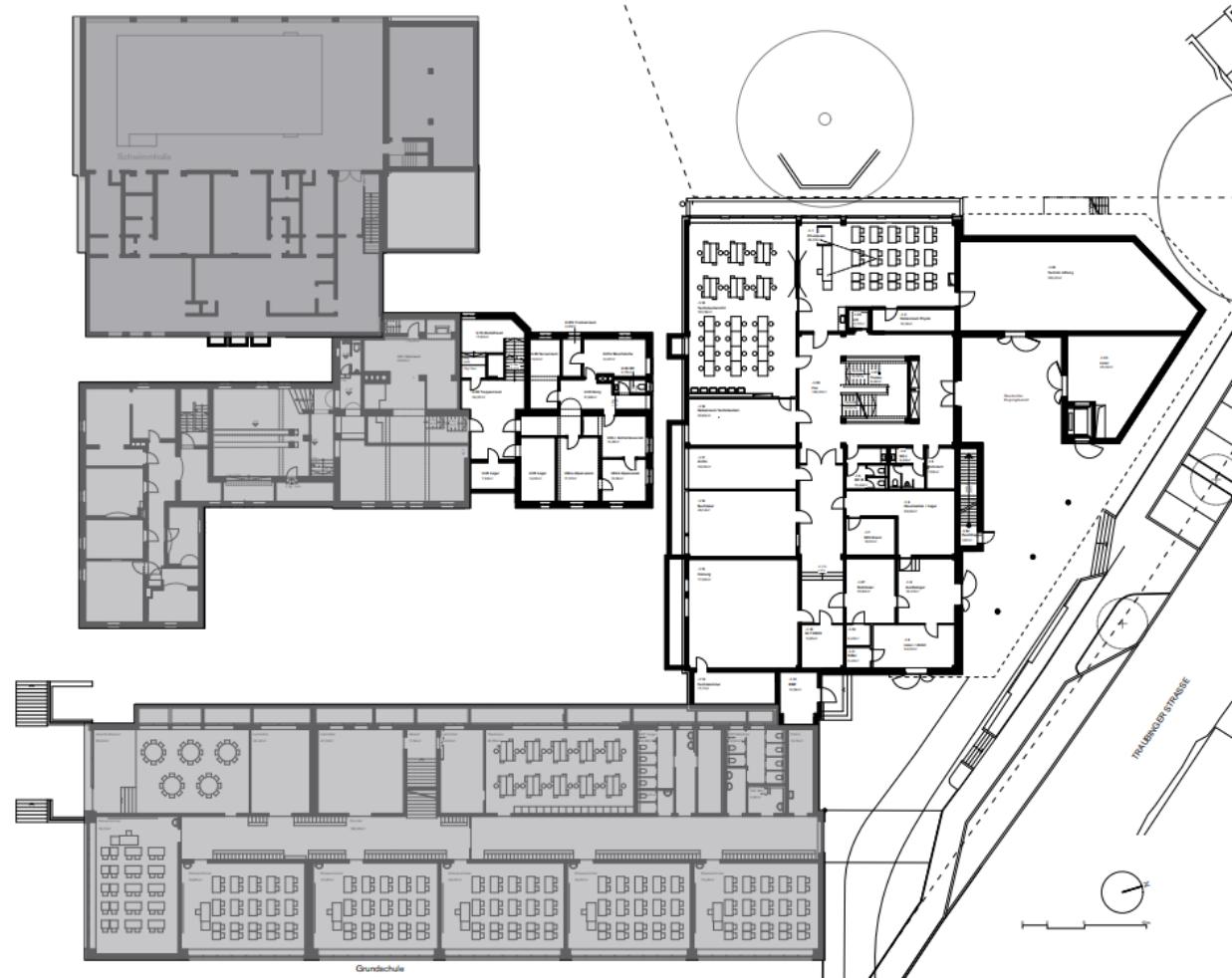


5. Mittelschule





5. Mittelschule

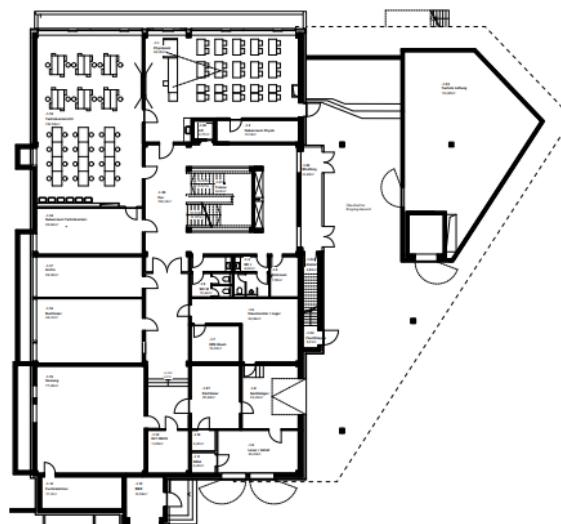


Grundriss Untergeschoss

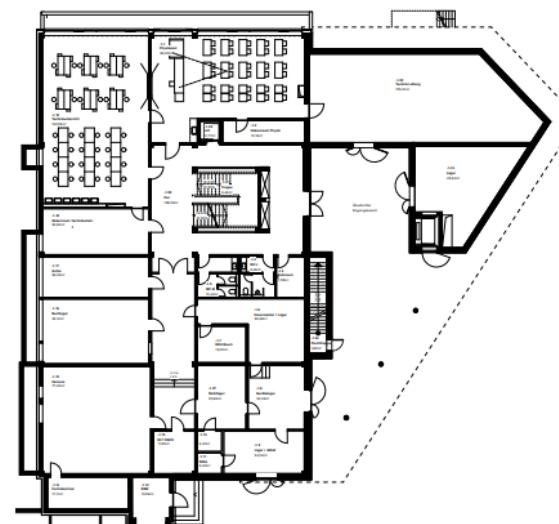




5. Mittelschule



Genehmigungsstand



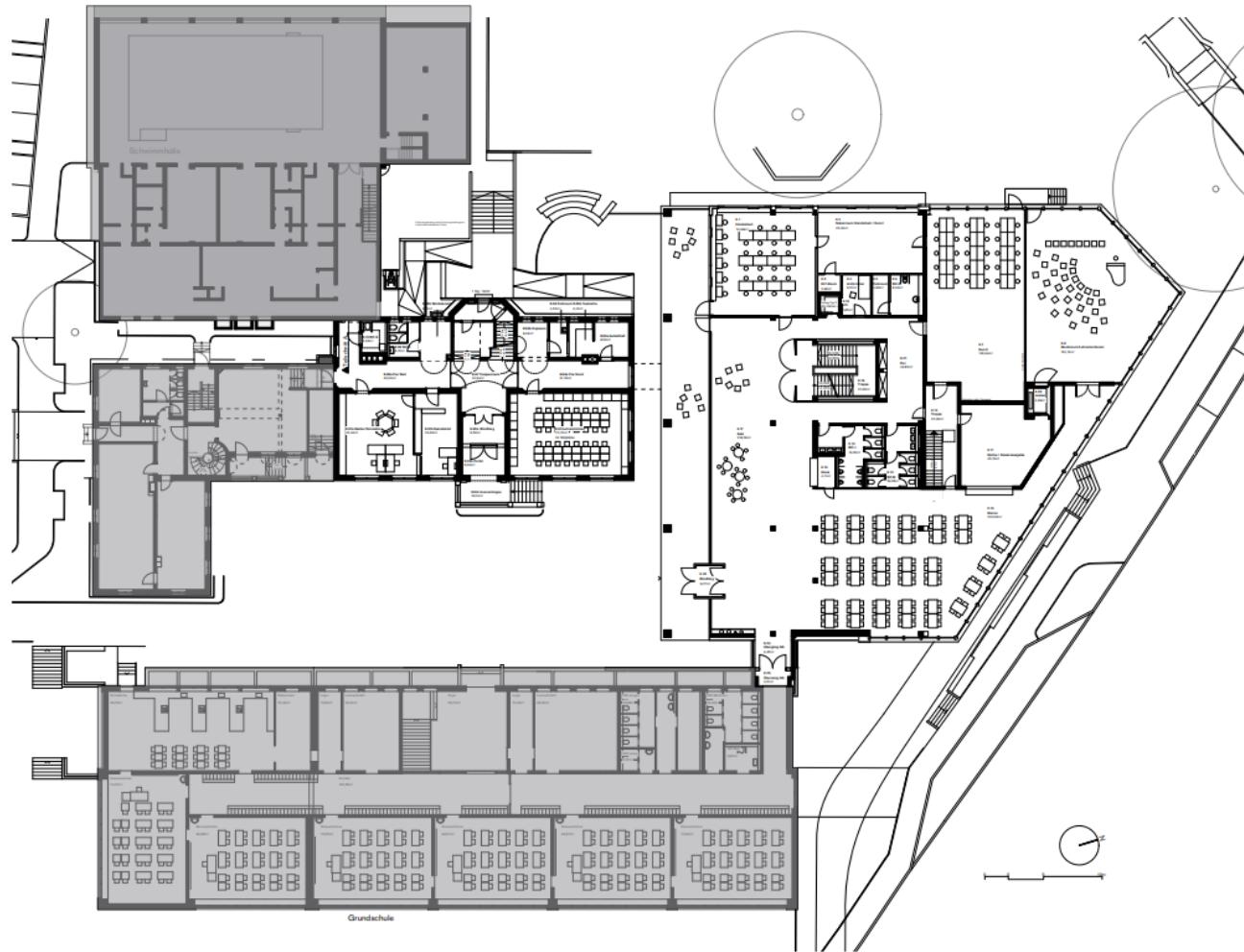
Neue Planung

Änderungen Grundriss Untergeschoss



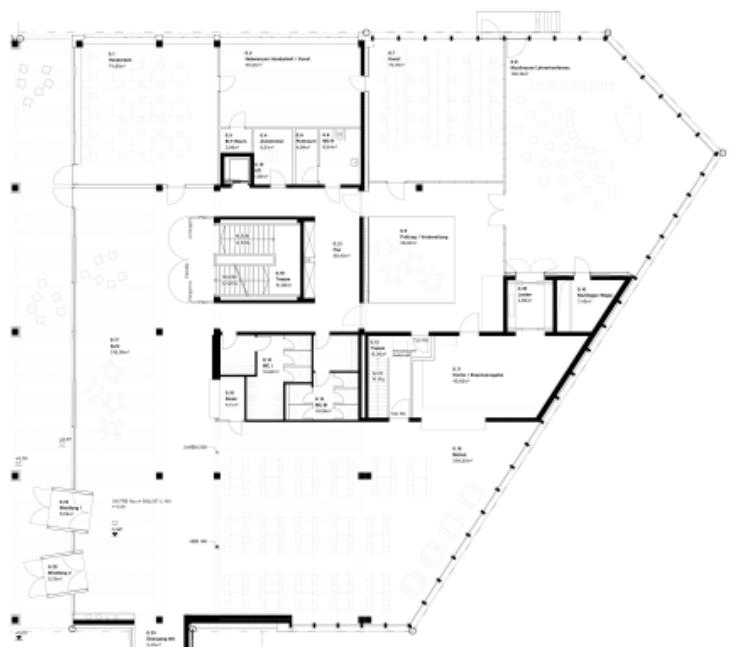


5. Mittelschule

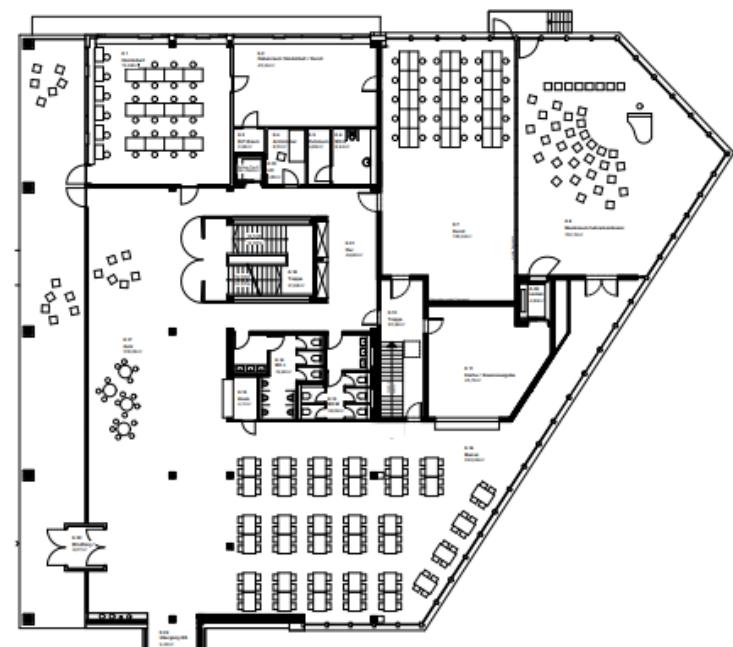




5. Mittelschule



Genehmigungsstand



Neue Planung

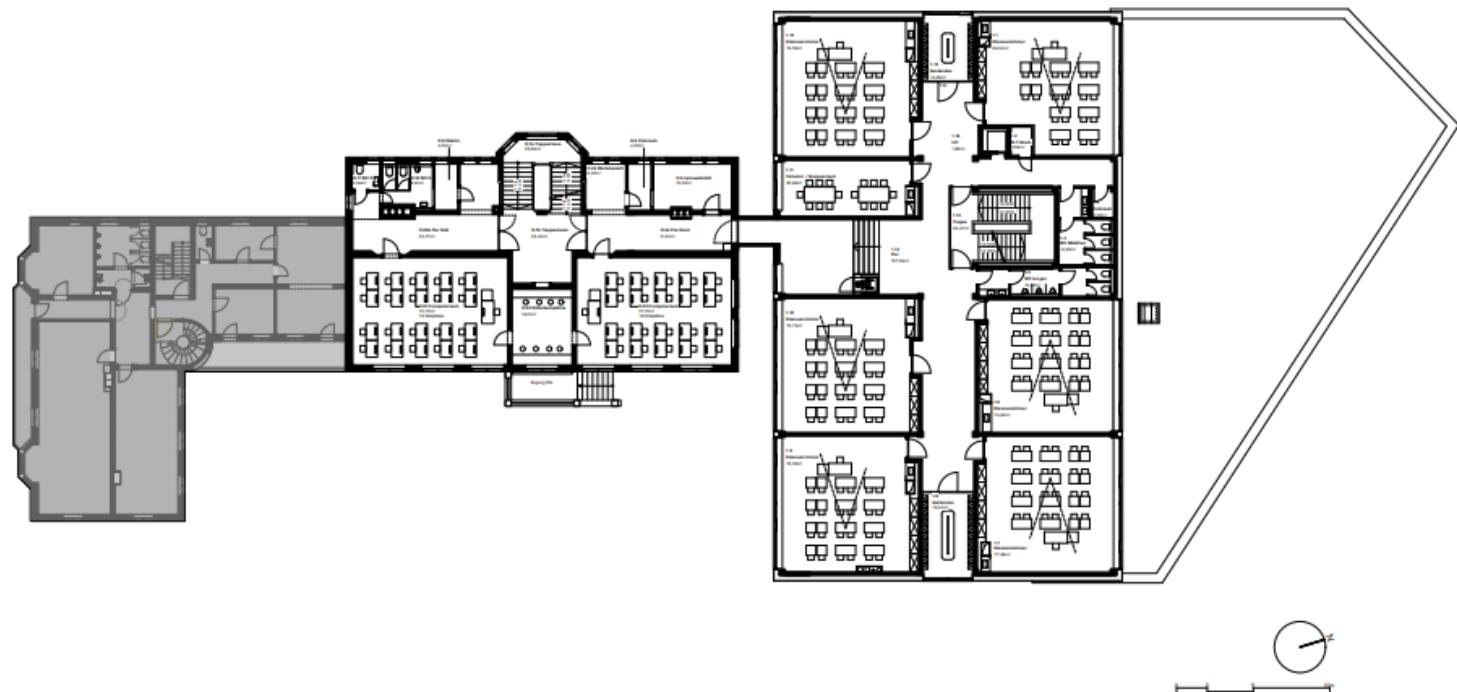
Änderungen Grundriss Erdgeschoss



Bürgerversammlung



5. Mittelschule

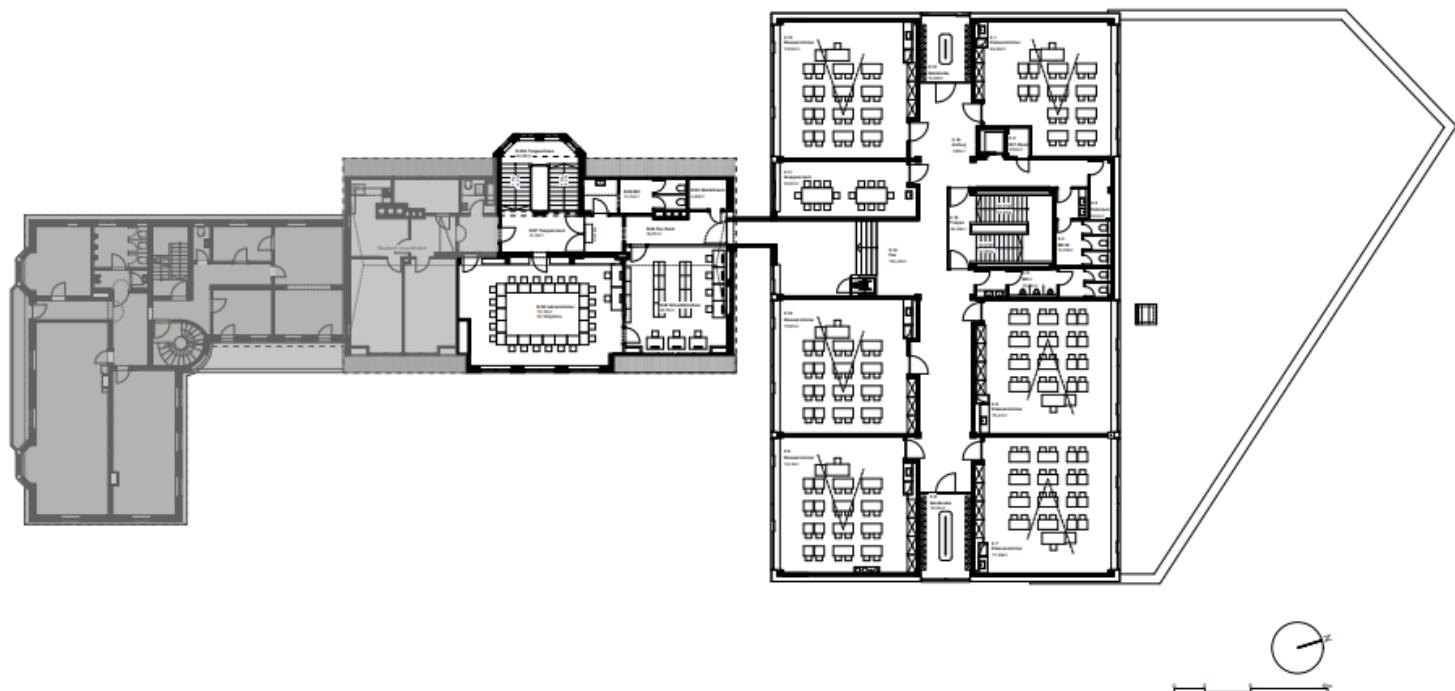


Grundriss 1. Obergeschoss





5. Mittelschule

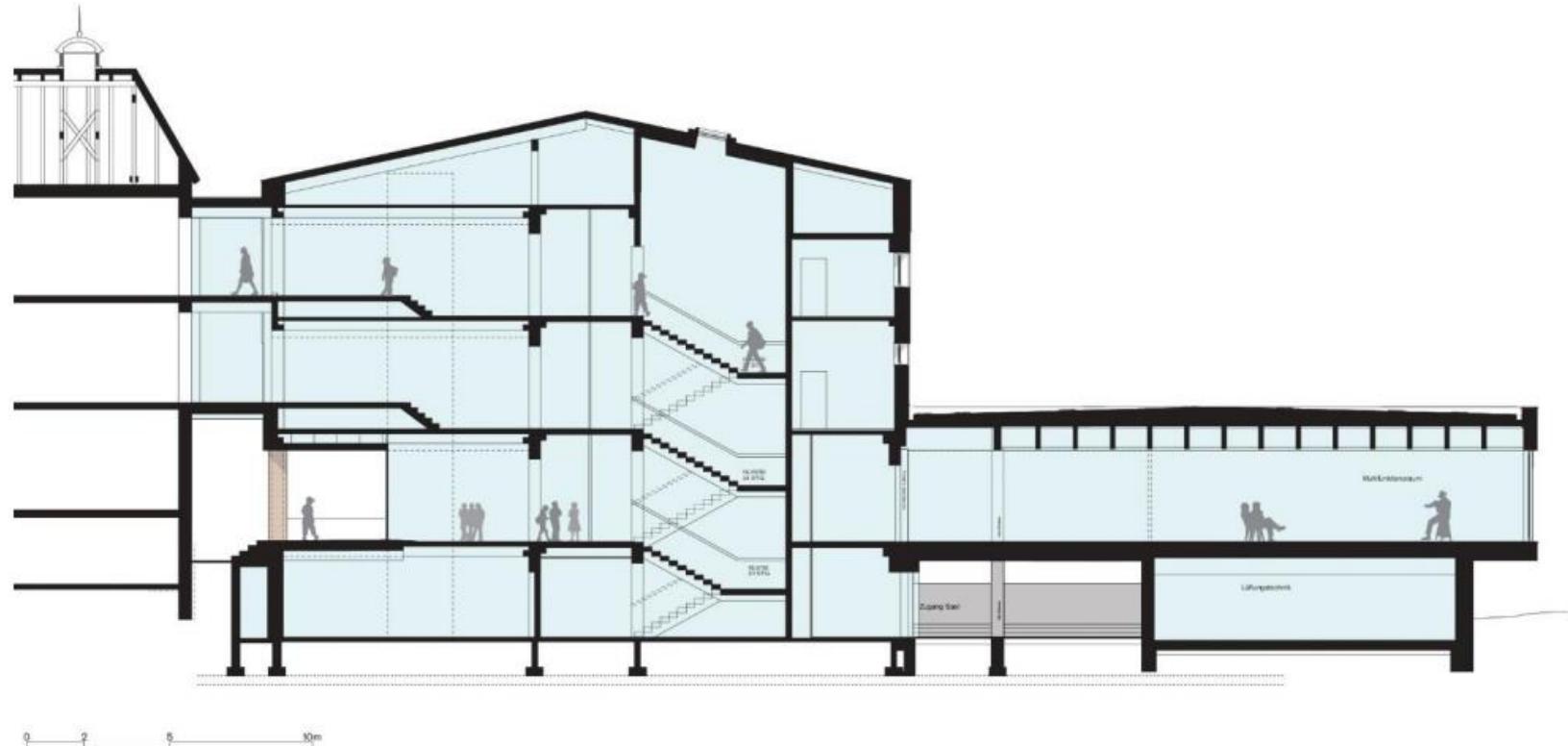


Grundriss 2. Obergeschoss





5. Mittelschule



Querschnitt



Bürgerversammlung
24.06.2024



6. Verkehrssicherheit



6. Verkehrssicherheit

- Beschilderung
- Schulweghelfer
- Geschwindigkeitsanzeigen (Smileys)
- Vereinzelte Piktogramme
- Tempo 30



6. Verkehrssicherheit

6.1 Blitzermarathon

- Samstag 29. Juni 2024
- Drei Blitzer im Ortsgebiet Tutzing:
 - Lindemannstraße auf Höhe des Kallerbachs
 - Hauptstraße auf Höhe der ehemaligen Araltankstelle
 - Kirchenstraße beim Rathaus
- Sensibilisierung und Erhöhung der Verkehrssicherheit



7. Umwelt- und Klimaschutz



7. Umwelt- und Klimaschutz

Altlastenfläche Staudenmoosstraße

- Deponie "Staudenmoosstraße" in Unterzeismering wurde bis Ende 1964 betrieben
- Lagerung von Hausmüll, Bau- und Brandschutt, Asche, Kohle, Asphalt, Schlacke und Fässer mit Öl und Teer
- Erster Bodenaustausch im Jahr 2008
- Seit Ende August 2023 Einsatz einer Grundwasserreinigungsanlage





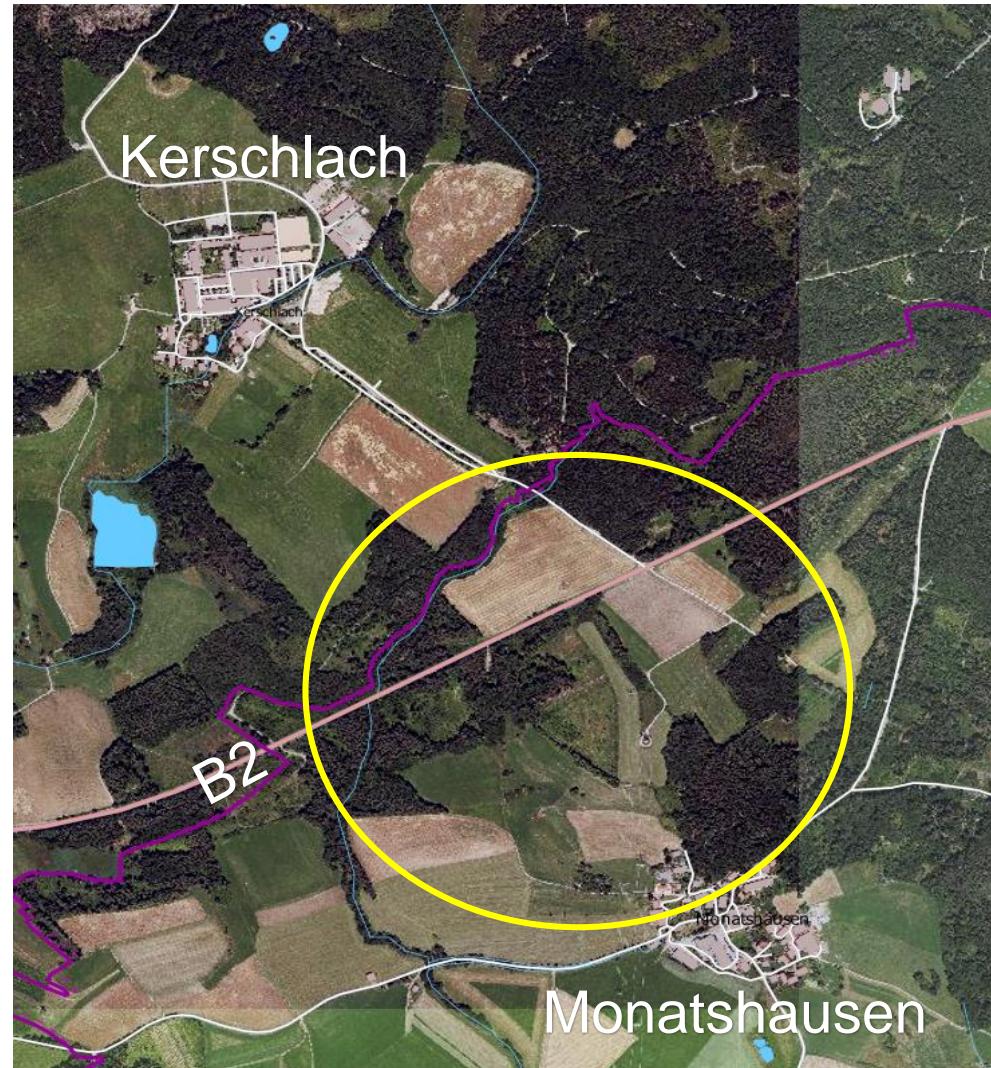
Machbarkeitsstudie

- BEW Förderung
- Ist ein Nahwärmenetz im Ortskern möglich?
- Mögliche Wärmequelle
→ See
- Kommunale Wärmeplanung
folgt ab 2026



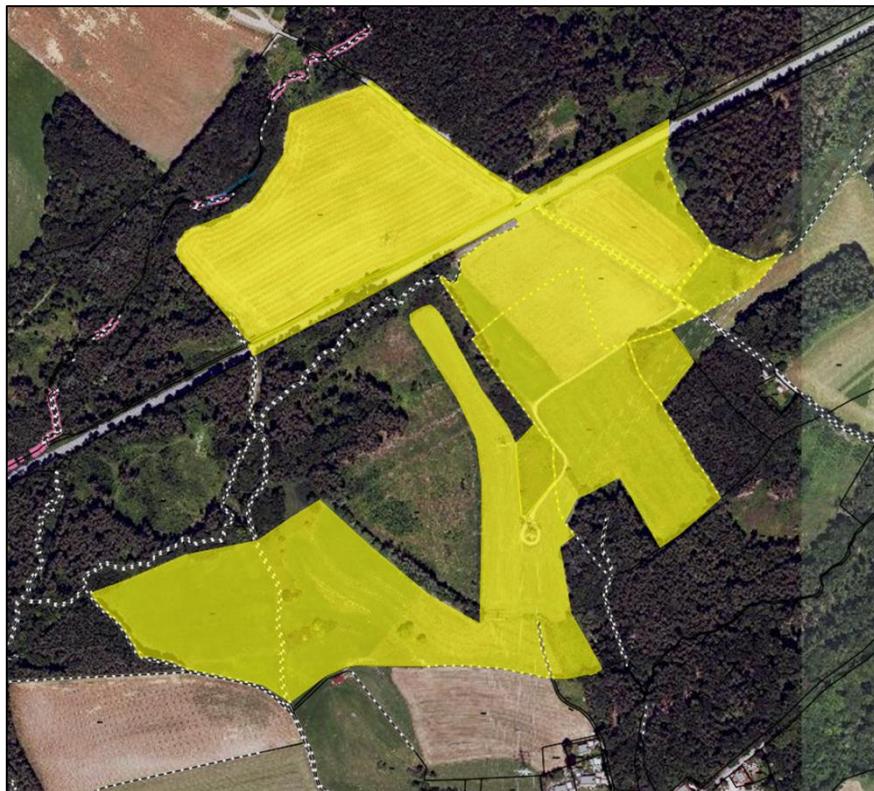


Bürgersolarpark Oberen Hirschberg





Ursprünglich angedachter Geltungsbereich mit ca. 20 ha
Fläche → wird bauleitplanerisch weiter verfolgt



Erste Ausbaustufe





8. Wasserversorgung



8. Wasserversorgung

6 Trinkwasserbrunnen:

3 x Brunnen in Wieling

1 x Brunnen am Pfaffenbergs

2 x Brunnen in Kerschlach



Neuer Brunnen in Kerschlach



Neuer Brunnen in Pfaffenbergs

Wieling, Pfaffenbergs

Traubing

Obertraubing

nördl. Teil von Tutzing

Kerschlach

Kerschlach

Monatshausen

Diemendorf

Gut Rösselsberg

Kampberg

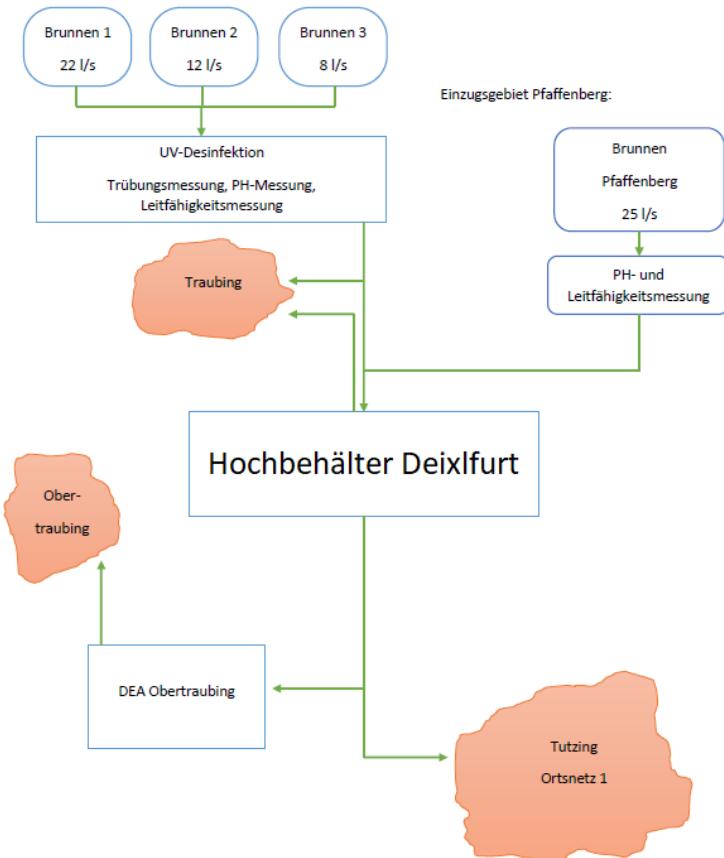
Ober- und Unterzeismering

südl. Teil von Tutzing

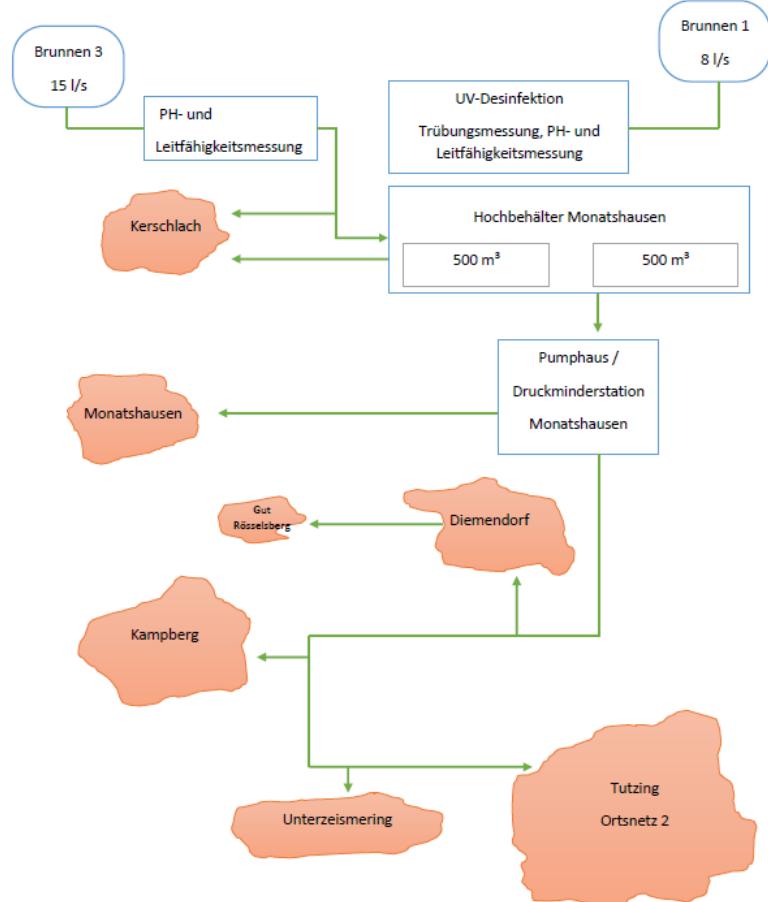


8. Wasserversorgung

Wassergewinnung (Wieling, Pfaffenberg):



Wassergewinnung (Kerschlach):





8. Wasserversorgung

Beispiel: Hochbehälter Deixlfurt





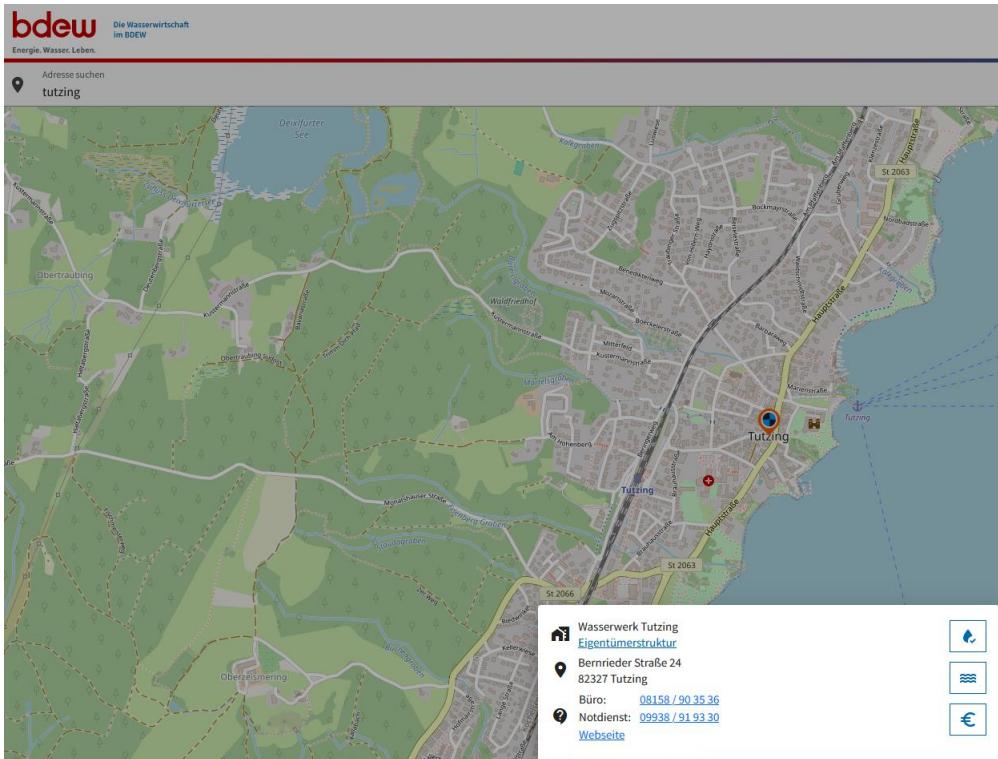
8. Wasserversorgung

Hochbehälter Deixlfurt





8. Wasserversorgung



Alle Infos über unser
Trinkwasser sind online
zu finden:
www.wasserportal.info



9. Feuerwehren



9. Feuerwehren

- Feuerwehr Tutzing
- Machbarkeitsstudie „Feuerwehrhaus Tutzing“ steht kurz vor der Fertigstellung
- Seit Februar 2024: Beginn der gemeinsamen Beschaffung von drei Drehleitern mit den Gemeinden Gauting und Berg
 - Ziel: Neue Drehleiter soll zu Beginn des Jahres 2026 geliefert werden
- In Zukunft wird eine Umstellung auf digitale Pager erfolgen
- Nachbeschaffung des bestehenden KdoW



9. Feuerwehren

- Feuerwehr Traubing
- 150-jähriges Jubiläum der Feuerwehr



Fotos: Karin Zahn, Fotogruppe Traubing



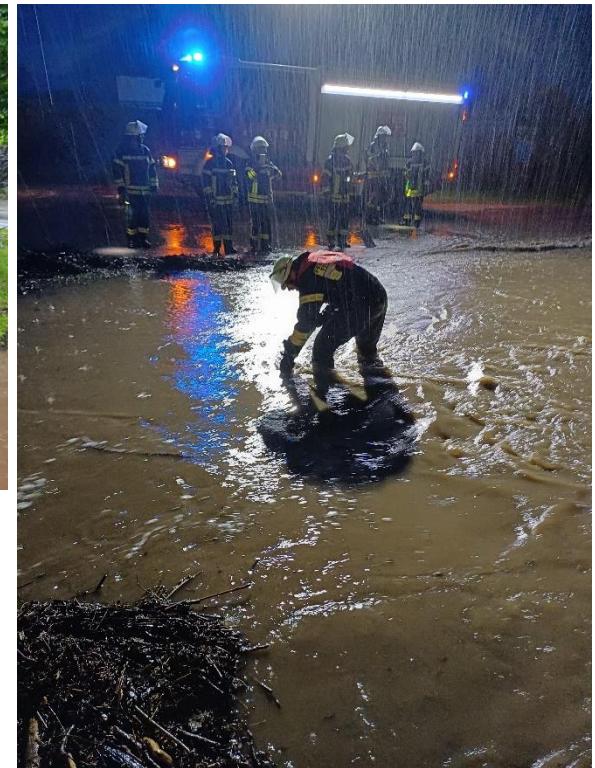
9. Feuerwehren

- Beschaffung Tragkraftspritzenfahrzeug-Logistik (TSF-L)
 - Soll im Juli beim Feuerwehraufbau sein
 - Ziel: Lieferung bis Ende diesen Jahres
- In Zukunft wird eine Umstellung auf digitale Pager erfolgen
- Anbau einer Garage



9. Feuerwehren

- Feuerwehren Tutzing und Traubing
- Regenereignisse vom Wochenende 31.05. – 02.06.2024





9. Feuerwehren



Fotos: Feuerwehr Traubing
Bürgerversammlung
24.06.2024



10. Breitband



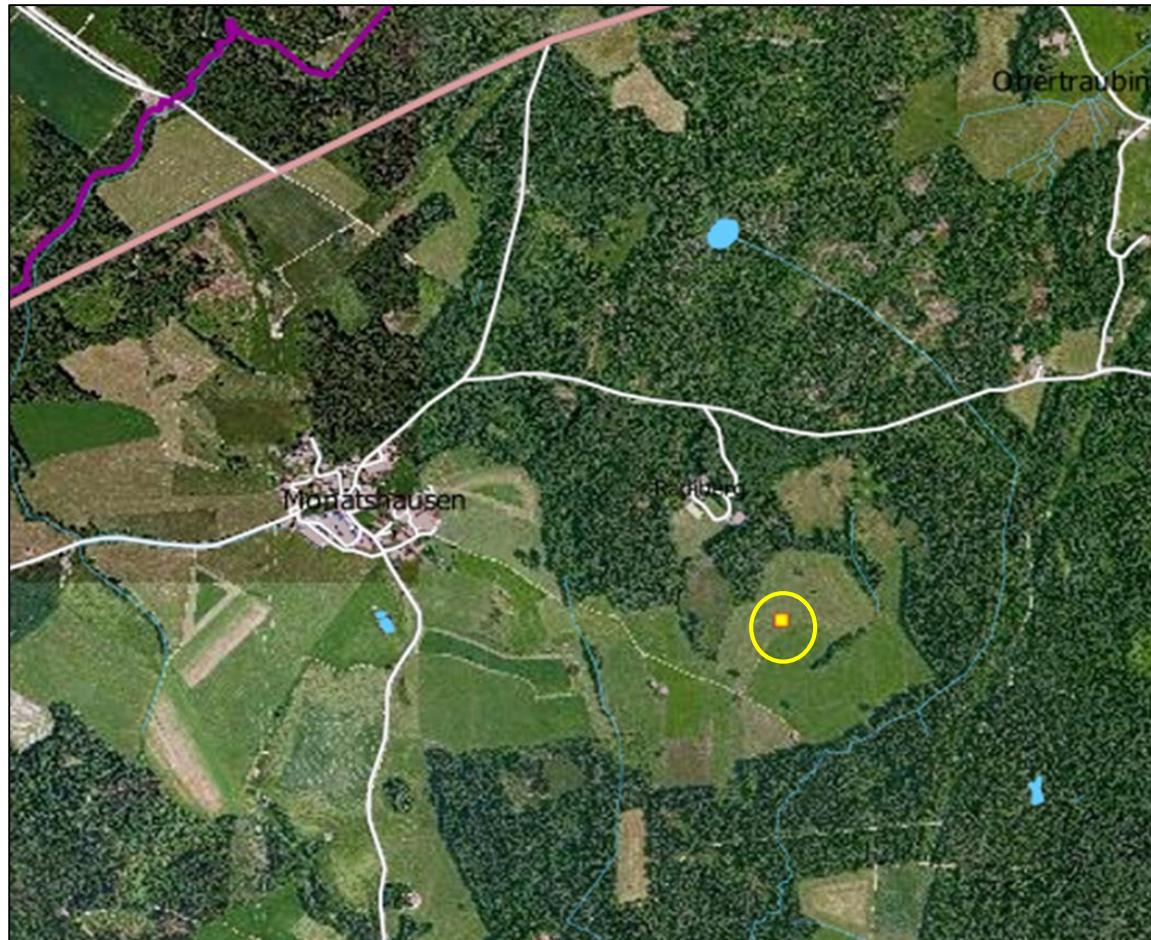
10. Breitband

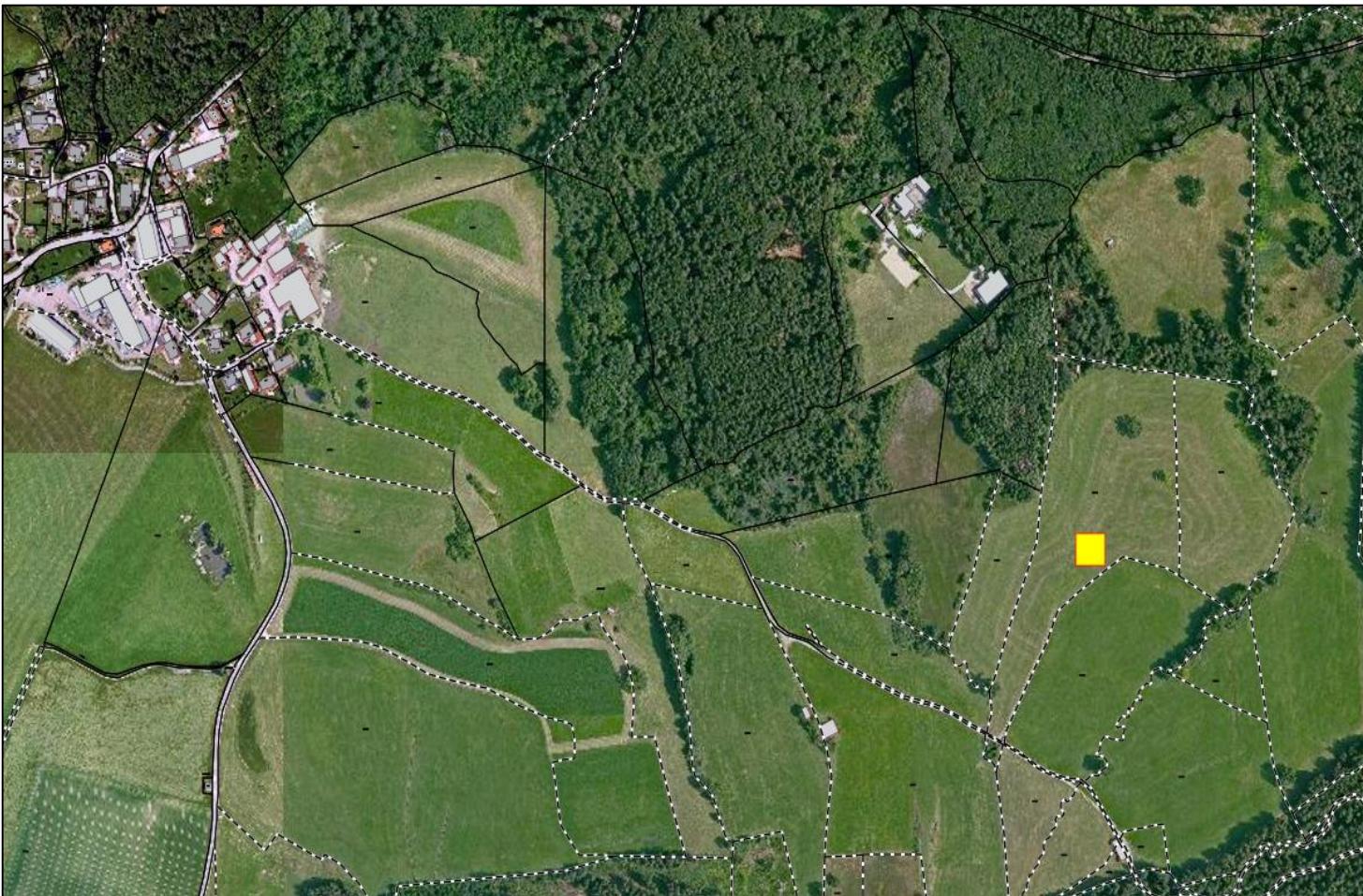
- **2021 – 2023** Grundschule Traubing, Mittelschule Tutzing, Bauhof und Rathaus über das WLANR-Förderprogramm erstellt
- **2019 - 2023** Ausbau der „peripheren Ortsteile“: Deixlfurt, Obertraubing-Ost, Ilkahöhe, Rösslberg, Neuseeheim (Fertigstellung Dezember 2023)
- Telekom hat **im Mai 2023** angekündigt, ab Sommer 2023 in 2 Bauabschnitten Tutzing + die Ortsteile mit Glasfaserhausanschlüssen zu versorgen. (*Verzögerung aus unbekannten Gründen*)
- Die Telekom hat zugesagt, **ab diesem Jahr** in Tutzing samt Ortsteilen einen eigenwirtschaftlichen Ausbau von Glasfaserhausanschlüssen durchzuführen. Die dafür notwendigen Genehmigungen haben wir bereits erteilt. (Anzahl der Anschlüsse unbekannt)
- **2023** Beantragung einer Zuwendung für Infrastrukturförderung nach Wirtschaftlichkeitslückenmodell (Gigabitförderung des Bundes 2.0)
- Eigenmittel bisher ca. 170.000€



10. Breitband / Glasfaser / Mobilfunk / Solarkraftwerk

Mobilfunkmast, Fl. Nr. 2380, Gemarkung Tutzing, Monatshauen, Rotes Tal; Klageerhebung







11. Kultur / Vereine / Ehrenamt



KULTUR IN TUTZING



11. Kultur / Vereine / Ehrenamt

- Vereinetreffen am 23.10.2023
 - Thema: „Was können Vereine nutzen?“
 - Räume
 - Verleih
 - Vorgehen
 - Besprechung der Veranstaltungsplanung für 2024
- Sportlerehrung am 13.11.2023
 - 19 zu Ehrende
 - Bereich: Kampfsport, Schießsport, Skialpin, Stadtradeln und Discgolf



11. Kultur / Vereine / Ehrenamt

- *Verleihung des Wilhelm-Hausenstein-Kulturpreis der Gemeinde Tutzing*
 - Verleihung am 02.07.2023 an den Museumsschiff-Verein „Tutzing“
 - Für Verdienste
 - um den Erhalt des ehemaligen Fahrgastschiffes „Tutzing“ als technisches Denkmal
 - der sommerlichen Angebote von Jazz-Konzerten und Kabarett auf dem Museumsschiff
 - der dadurch verbundenen überregionalen Ausstrahlung



Foto: Christian Binder



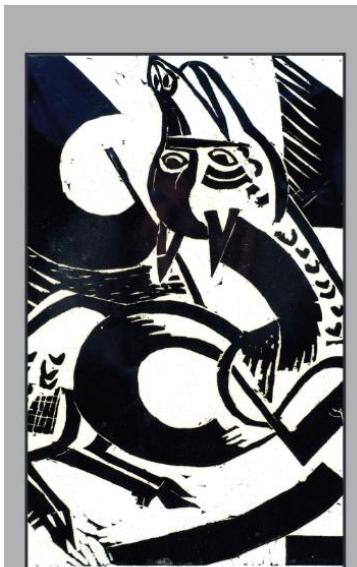
11. Kultur / Vereine / Ehrenamt

- **Ortsmuseum**

Vergangene Ausstellungen:



KULTUR IN TUTZING



WALTER BECKER

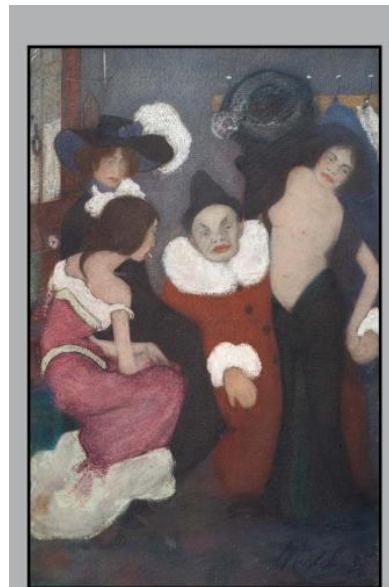
(1893-1984)

Grafik · Zeichnung · Illustration · Keramik

Die frühen Jahre

Sonderausstellung

18.08.2023 – 05.11.2023



MATHILDE VON KÖNIG-TARDIF

(1872-1929)

Panoptikum der Gesellschaft um 1900

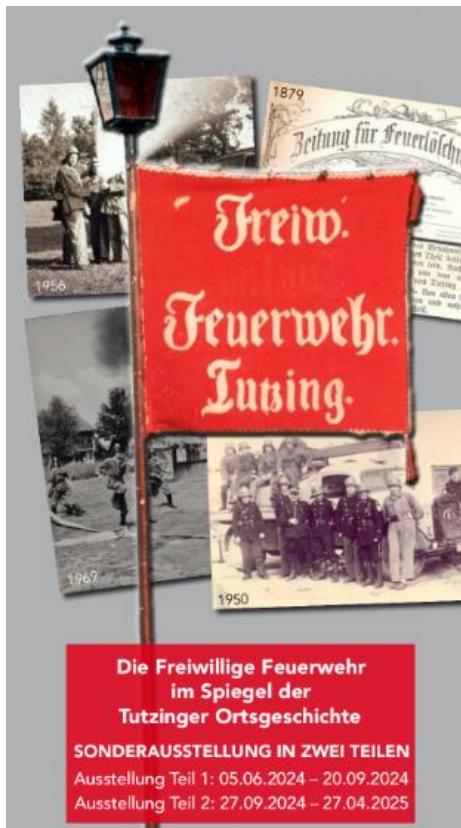
Sonderausstellung

09.02.2024 – 19.05.2024



11. Kultur / Vereine / Ehrenamt

Aktuelle Ausstellung:



„Die Freiwillige Feuerwehr im Spiegel der Tutzinger Ortsgeschichte“

Sonderausstellung in zwei Teilen

Teil 1: 05.06.2024 – 20.09.2024

Teil 2: 27.09.2024 – 27.04.2025

Winterschließung des Museums

vom 04.11.2024 – 28.02.2025

➤ Sonderöffnungen für Gruppen auch in der Zeit auf Anfrage möglich



11. Kultur / Vereine / Ehrenamt

- Veranstaltungen
 - 150-jähriges Gründungsjubiläum Feuerwehr Traubing
 - Maibaumaufstellen in Tutzing
 - Veteranenjahrtag
 - 100-jähriges Gründungsjubiläum FC Traubing



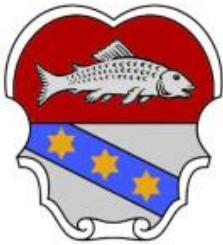
11. Kultur / Vereine / Ehrenamt





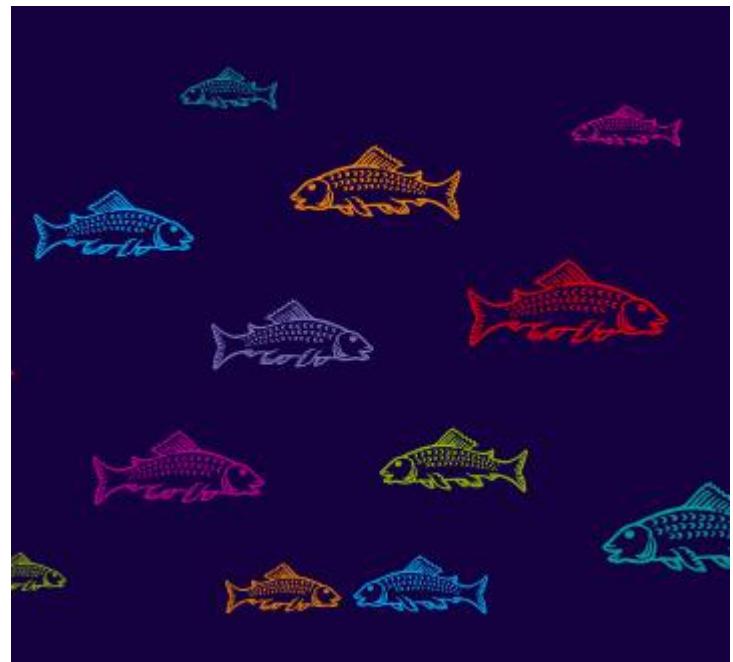
11. Kultur / Vereine / Ehrenamt





11. Kultur / Vereine / Ehrenamt

- 18. Tutzinger Kulturnacht am 15.03.2024
 - „Kulturelle Vielfalt in Tutzing“
 - 30 unterschiedliche Angebote
 - 9 Orte
 - weit über 100 Mitwirkende
- 19. Tutzinger Kulturnacht am 04.04.2025





11. Kultur / Vereine / Ehrenamt

- Fischerhochzeit



DIE TUTZINGER
FISCHERHOCHZEIT





11. Kultur / Vereine / Ehrenamt

- Rückblick Städtepartnerschaften 2023
- 29.09. – 03.10.2023 Besuch unserer französischen Partnerstadt in Bagnères-de-Bigorre mit ca. 30 Personen u.a. mit
 - Offiziellem Empfang
 - Konzert des Accordéon Club Bagnérais
 - Gala-Dinner
 - Ausflug ins Baskenland
 - Besuch des Pic du Midi





11. Kultur / Vereine / Ehrenamt

- Ausblick Städtepartnerschaften 2024/2025
- 09.08. – 12.08.2024 Besuch von unserer ungarischen Partnerstadt Balatonkenese u.a. mit
 - Offiziellem Empfang
 - Besuch der Roseninsel
 - Besuch des Seefests
 - Ausflug nach Murnau
 - Festabend
- 50-jähriges Jubiläum mit unserer französischen Partnerstadt Bagnères-de-Bigorre in 2025



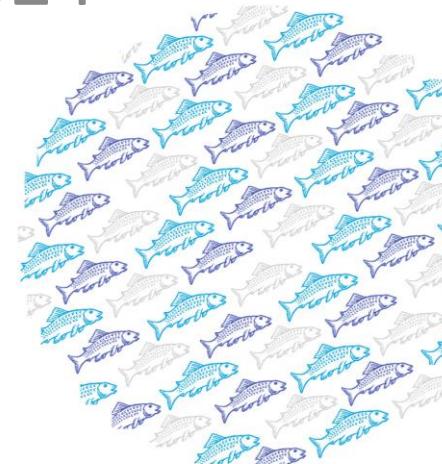
12. Jugend/Kinder



12.1 Jugendbeirat Tutzing

Aktivitäten im ersten Halbjahr 2024

Bürgerversammlung Tutzing – 24. Juni 2024 – Paul Friedrich





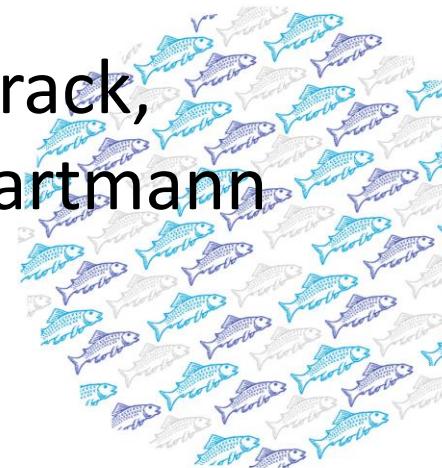
Das Team



Vorsitzender:
Paul Friedrich

Stellvertreter:
Tim Terbrack,
Tobias Hartmann

Bürgerversammlung Tutzing – 24. Juni 2024 – Paul Friedrich



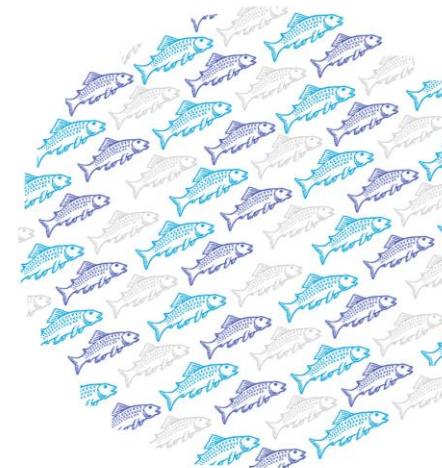


Allgemeine Entwicklung

- Erste Wahlperiode von 2022-2024, in dieser Zeit u.a.

Anschaffung von Pfandringen, öffentliches WLAN, Hygienespender, Veranstaltungen zur Landtags- und Bürgermeisterwahl, Besuch des Landtags, Fahrt in die franz. Partnergemeinde Bagnère-de-Bigorres und die Unterstützung des Volksbegehrens Vote16

- Zweite Wahlperiode hat Ende Januar begonnen



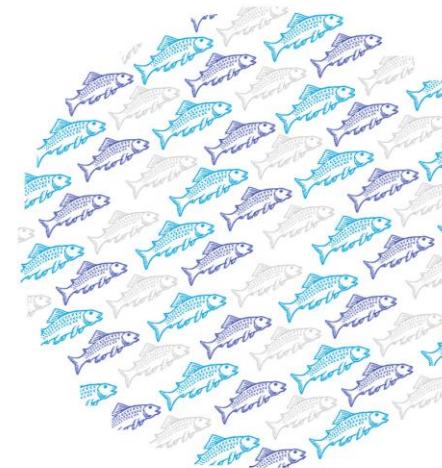


Tutzing hat einen neuen Jugendbeirat

Acht Männer und zwei Frauen in Gremium



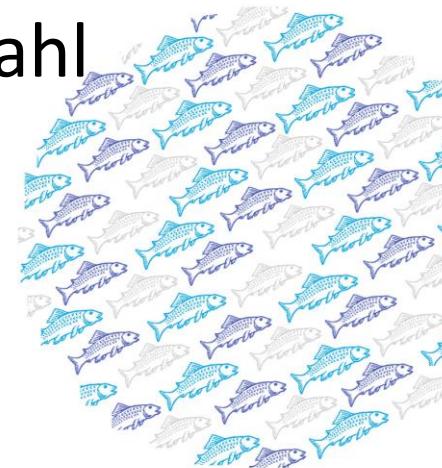
Bürgerversammlung Tutzing – 24. Juni 2024 – Paul Friedrich





Was war bisher?

- Vier Sitzungen und eine Klausurtagung (Wochenende)
- Anschaffung weiterer Geschwindigkeitsmesser (Smileys)
- Vernetzungstreffen des DVBJ in München
- Veranstaltung und Aktion zur Europawahl
- Besuch des Landtags





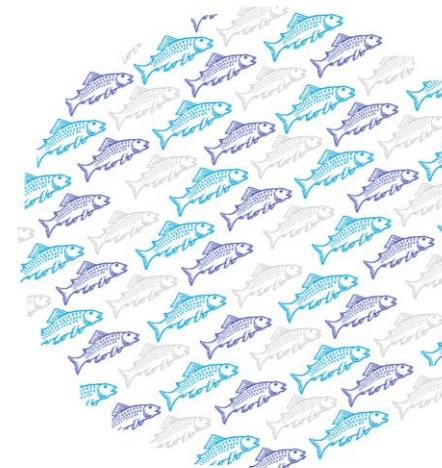
„Europa ist ‘ne coole Sache“

Diskussion des Tutzinger Jugendbeirats mit Experten



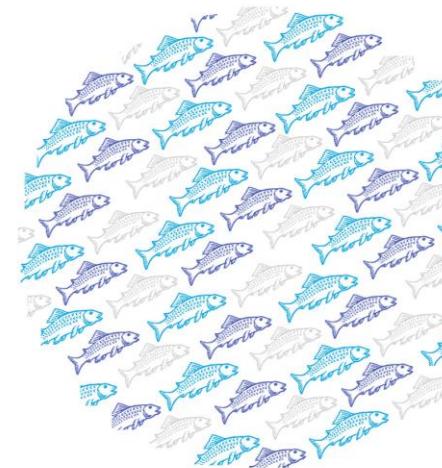
Europa-Fragen beim Jugendbeirat: Zu Gast war der Experte Dr. Raymond Saller (2.v.l.). Foto: Jugendbeirat Tutzing

Bürgerversammlung Tutzing – 24. Juni 2024 – Paul Friedrich



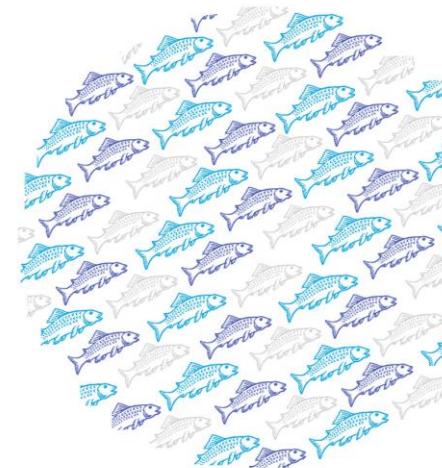


Bürgerversammlung Tutzing – 24. Juni 2024 – Paul Friedrich





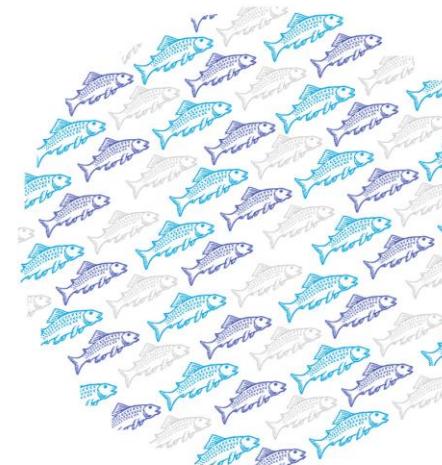
Burgerversammlung Tutzing – 24. Juni 2024 – Paul Friedrich





Was kommt?

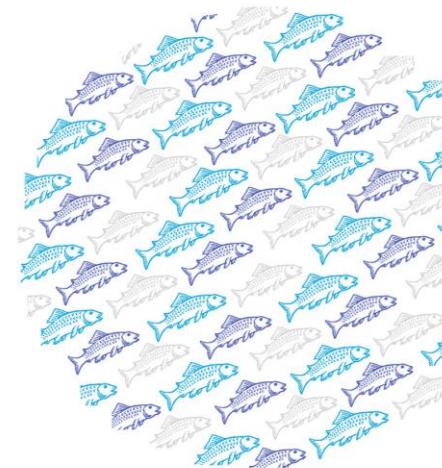
- Blutspendeaktion
- Veranstaltung zur NS-Vergangenheit von Tutzing





Kontakt

- Website: www.jugendbeirat-tutzing.de
- Email: info@jugendbeirat-tutzing.de
- Instagram: [@jugendbeirat.tutzing](https://www.instagram.com/jugendbeirat.tutzing)
- Zudem: Briefkästen am Rathaus und in den Schulen





12. Jugend/Kinder

12.2 Bedarfsplanung Kinderbetreuung

Betreuungsjahr 2024/2025	Plätze laut Betriebserlaubnis	Plätze ab Sept. 2024	Differenz	Grund für Differenz
Kinderhaus St. Josef – Krippe	24	24	0	
BRK Kinderhaus – Krippe	24	23	1	
Kinderoase – Krippe	14	14	0	
Denk mit! – Krippe	24	10	14	Personalmangel
Waldorfkinderhaus – Krippe	12	12	0	
St. Maria – Kinderkrippe	12	12	0	
Gesamtanzahl - Krippe:	110	95	15	
Kinderhaus St. Josef – Kindergarten	115	115	0	
BRK Kinderhaus – Kindergarten	50	50	0	
Denk mit! - Kindergarten	25	22	3	Personalmangel
Waldorfkinderhaus – Kindergarten	45	45	0	
Arche Noah – Kindergarten	50	30	20	Personalmangel
St. Maria – Kindergarten	50	43	7	Personalmangel
Montessori - Kindergarten	30	26	4	freie Plätze
Gesamtanzahl – Kindergarten	365	331		
Plätze, die wegen Personalmangel nicht belegt werden können				
BRK Hort		82		
St. Josef Hort		50		
Offener Ganztag		64		
Mittagsbetreuung Traubing		37		
Gesamtanzahl – Grundschulkinder (Tutzing + Traubing)	377	233		



12. Kinder / Jugend

- Rückblick Ferienprogramm 2023
 - 26 Vereine/Dozenten mit Helfern
 - 27 unterschiedliche Kursangebote, davon die meisten ausgebucht
 - Für Kinder/Jugendliche von 5 – 17 Jahren
 - Angebot von Theater, Tierschutz, Natur, Selbstverteidigung, Basteln, Sport bis hin zum Zaubern (um nur einige zu nennen)





12. Kinder / Jugend

- Ausblick Ferienprogramm 2024
 - 23 Vereine/Dozenten mit Helfern
 - 28 unterschiedliche Kursangebote
 - Neue Angebote, wie z.B. Bio Bauernhof Erlebnistag, Trommeln in der Jurte, Pony Erlebnistag, Kung Fu
 - Für Kinder/Jugendliche von 4 – 17 Jahren
 - Anmeldung für Tutzinger Kinder/Jugendliche ab dem 24.06.2024 online möglich





13. Fairtrade





13. Fairtrade



Foto: Gemeinde Tutzing



Foto: Weltladen Tutzing e.V.



Foto: Gemeinde Tutzing



13. Fairtrade

2023:

- Weltladen Tutzing beim Sommerferienprogramm mit Kursangebot vertreten
- Projekt zur Gestaltung neuer Etiketten für die Fairtrade-Stadtschokolade in Zusammenarbeit mit dem Gymnasium Tutzing
- 20-jähriges Bestehen des Weltladen Jubiläumsfest am Samstag, 23.09.2023
- Pflanzung einer Weide an der Brahmspromenade am 22.11.2023 zu Ehren des Weltladen Tutzing
- Beteiligung des Weltladen Tutzing beim „Lebendigen Adventskalender“ am 02.12.2023



13. Fairtrade

2024:

- Fair naschen statt nur vernaschen – Osteraktion der Gemeinde Tutzing am Gründonnerstag
- Erneute Titelerneuerung in 2024 – Antrag Anfang Juni 2024 eingereicht
- Rathausausstellung „Fairtrade – Fairer Handel und Klima“ vom 12.07.2024-03.09.2024 – Eröffnung der Ausstellung am 11.07.2024



13. Fairtrade



Foto: Gemeinde Tutzing



14. Sozialfonds



15. Laufende Projekte



15. Laufende Projekte

- Würmseehalle
- Neuer Friedhof
- Obdachlosenunterkunft
- Digitalisierung der Spielplatzprüfung
- Wohnbauförderung (Verband Wohnen)
- Sanierungen von Altlasten
- Fahrradabstellanlage am Bahnhof



Vielen Dank!



16. Krankenhausstrukturreform



Aktuelles zur Krankenhausstrukturreform

Vortrag: Landrat Stefan Frey

1. Krankenhausfinanzierung aktuell

- Finanzierung Investitionen, zuständig Bundesländer (Krankenhausplanung); neu: 800 Mio. Euro eingeplant (teils finanziert über kommunale Krankenhausumlage)
- Finanzierung auskömmlicher Betriebskosten, zuständig Krankenkassen (Bund)

2. Betriebskosten

- Abrechnung nach Fallpauschalen (Grundlage Landesbasisfallwert)
- Erstattung von Kosten des Pflegepersonals (Pflegebudget)

3. Ziele Krankenhausreform des Bundes

- Entökonomisierung
- Behandlungsqualität sichern und steigern
- Entbürokratisierung

4. Zentrale Eckpunkte der Reform

- Zentralisierung und Reduzierung der Kliniken; Zentralisierung der Leistungserbringung an einem Standort.
- Leistungen dürfen nach bestimmten Mindestqualitätsanforderungen nur noch von bestimmten und spezialisierten Kliniken erbracht werden; Reduzierung des Systems der Fallpauschalen hin zu teilweiser Vorhaltefinanzierung. Ausnahmen zugunsten der Versorgung auf dem Land durch die Länder?
- Zuweisung der bundesgesetzlich festgelegten Leistungsgruppen durch die Länder im Rahmen der Krankenhausplanung. Derzeit unklar, ob solche Leistungen in einem Verbund erbracht werden dürfen oder nur noch an einem Standort unter einem Dach.
- Zielgröße für solche künftigen Schwerpunktversorger: Ab 500 Betten mit allen Fachrichtungen unter einem Dach (Starnberger Kliniken im Verbund von vier Kliniken derzeit 620 Betten).
- Festlegung von sog. LEVEL 1 i – Häusern, die lediglich Basisversorgung (?) anbieten, jedoch keine echte Akut- und Notfallversorgung (Tagesbettenhäuser unter pflegerischer Aufsicht).
- Leistungserbringung zunehmend ambulant vor stationär.

5. Zeitplan

- Start war eigentlich geplant für 2024 .
- Transformationsphase bis Ende 2026.
- Start derzeit ungewiss, dritter Arbeitsentwurf eines Bundesgesetzes liegt vor, Beratungen von Bund und Ländern festgefahren. Einigung auf Transparenzgesetz (mehr Transparenz bei der Qualität von Behandlungen?); jedoch fehlen entscheidende gesetzliche Grundlagen

6. Probleme

- Hohe Inflation und Tarifsteigerungen.
- Rückgang der Patientenzahlen (ca. 20 Prozent) wegen zunehmender Ambulantisierung (weniger Erlöse).
- Fachkräftemangel (Pflegeschule des Landkreises!).
- Keine Erhöhung des Landesbasisfallwerts durch den Bund.
- Keine Coronahilfen mehr; auch kein Sofortprogramm des Bundes zur Existenzsicherung in Sicht.
- Insolvenzen – Viele Kliniken überleben nicht, bis die Reform wirksam wird (kalte Strukturbereinigung).
- Künftig auch nicht mehr Geld von Seiten des Bundes eingeplant. Budgetneutrale Umsetzung; das vorhandene Geld wird auf weniger Kliniken aufgeteilt.
- Künftig betroffen vor allem kleinere Kliniken im ländlichen Raum (Bayern besonders mit über 300 Kliniken, zumeist in kommunaler Trägerschaft).
- Führt zur „Alarmstufe rot!“; Träger müssen schon heute anstelle des Bundes einspringen und tragen hohe Defizite.
- Zentralisierung gefährdet besonders die Akut- und Notfallversorgung in ländlichen Gebieten; die Notfallrettung muss komplett neu aufgestellt werden.
- Unklar: Die künftige Krankenhausplanung des Freistaats in Umsetzung neuer Bundesgesetzgebung: Krankenhausplanung muss mit Blick auf künftige Bundesvorgaben neu aufgestellt werden.

7. Was tut der Landkreis

- Starnberger Kliniken: Ein Verbund aus vier Kliniken mit Standorten in Starnberg, Herrsching, Seefeld, Penzberg und fünf MVZ (Mehrstandortstrategie aus den Jahren 2010 ff.); Landkreis jeweils Gesellschafter zu 100 Prozent
Bedarfsfeststellung im Krankenhausplan: 520 Betten im Landkreis Starnberg, 100 Betten in Penzberg (Landkreis WM); insgesamt über 2.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.
- Konkrete Planungen für ein 200-Betten-Haus in Herrsching (Zusammenlegung der Standorte in Seefeld und Herrsching) liegen auf Eis (von Gesundheitsministerium künftig mit Blick auf die Reform kein wirtschaftlicher Betrieb attestiert).
- Kreistag hat entschieden, Defizite unserer Starnberger Kliniken über Kapitaleinlagen zu tragen (Gewährträger!); im Haushalt 2024 29 Millionen Euro für Kapitalausstattung und Investitionen eingeplant; über Zins und Tilgung von Krediten sind über die Kreisumlage die 14 Kommunen betroffen.
- Qualitätssicherung und Qualitätssteigerung des hohen Leistungsspektrums über den Verbund (mit dem Ziel, künftig Schwerpunktversorgung anbieten zu können): Etwa Geburtshilfe, Kinderheilkunde, Frauenheilkunde, Unfallchirurgie, Viszeralchirurgie...
- Ab April 2024 etwa Angebot einer Geriatrie im Klinikum Seefeld/Herrsching.

- **Umfassende Klärung und Erörterung zwingender wesentlicher Fragen notwendig:**

- Entscheidung über künftige strategische Ausrichtung der Starnberger Kliniken: Mehrstandortstrategie oder Einstandortstrategie (Ziel der Krankenhausreform: große zentrale Kliniken mit allen Fachrichtungen unter einem Dach).
- Erstellung von Gutachten zur Umsetzung der künftigen Krankenhausreform, zur Umsetzung der künftigen Krankenhausplanung/Anforderungen des Freistaats zur Förderung von Investitionen.
- Erstellung von Gutachten zu baulichen Entwicklungsmöglichkeiten an den Standorten, zu Bau-, Finanzierungs- und Förderfragen (Investitionen im sehr hohen Millionenbereich!); Erstellung von Raum- und Funktionsprogrammen bezogen auf die Standorte (müssen vom Gesundheitsministerium fachlich genehmigt werden; Fördervoraussetzung!).
- Jeweils gemeinsam mit dem für Krankenhausplanung zuständigen Bayerischen Gesundheitsministerium; Freistaat entscheidet über die Planungen des Landkreises.
- Jeweils als Grundlage für weitere fundierte politische Entscheidungen mit Tragweite für die nächsten Jahrzehnte.
- Anerkennung des Bedarfs im Rahmen der Krankenhausplanung des Freistaats (Verwaltungsakt!).
- Zielsetzung: Starnberger Kliniken werden künftig als Schwerpunktversorger anerkannt (Entscheidung des Freistaats nach den fachlichen Vorgaben des Bundes).
- Prämisse: Neustrukturierung kann nur im voll laufenden Betrieb erfolgen (Personal und Defizit!).
- Sicherung und Klärung aller Grundstücksoptionen im Landkreis, um das Ziel der Schwerpunktversorgung zu erreichen; welches Grundstück eignet sich am besten für Raum und Funktion eines Schwerpunktversorgers nach den künftigen fachlichen Vorgaben.
- Künftig Zusammenschluss einzelner oder mehrerer Landkreise sinnvoll und gefordert?
- Planung und Umsetzung mindestens 10 Jahre.



**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit**



17. Fragen und Anregungen!?